

Modulhandbuch

B.Sc. NACHHALTIGKEITS- UND UMWELTMANAGEMENT
(SPO WS 21/22)

Fakultät Nachhaltige Infrastruktur

Studien- und Prüfungsordnung WS 21/22

Stand: 23.07.2026

Inhalt

1 Übersicht	3
2 Einführung	4
2.1 Zielsetzung	4
2.2 Zulassungsvoraussetzungen	4
2.3 Zielgruppe	4
2.4 Studienaufbau	4
2.5 Vorrückungsvoraussetzungen	5
2.6 Konzeption und Fachbeirat	5
3 Qualifikationsprofil	6
3.1 Leitbild	6
3.2 Studienziele	6
3.2.1 Fachspezifische Kompetenzen des Studiengangs	6
3.2.2 Fachübergreifende Kompetenzen des Studiengangs	6
3.2.3 Prüfungskonzept des Studiengangs	7
3.3 Anwendungsbezug des Studiengangs	7
3.3.1 Beitrag einzelner Module zu den Studiengangzielen	7
3.4 Mögliche Berufsfelder	7
3.5 Duales Studium	7
4 Modulbeschreibungen	9
4.1 Allgemeine Pflichtfächer	9
Grundlagen Nachhaltigkeitsmanagement	10
Betriebswirtschaftliche Grundlagen & Entrepreneurship	12
Mathematik und Statistik	14
Umwelt- und Zukunftstechnologien	16
Grundlagen der Mikro- und Makroökonomie	18
Sustainable Supply Chain Management	20
Grundlagen des Rechts	22
Buchführung & Bilanzierung	24
Umwelt- und Entwicklungsökonomie	26
Nachhaltigkeits-Marketing & Kommunikation	28
Energiewirtschaft und Energiewende	30
Sustainable Investments & Financing	33
Umweltrecht	35
Nachhaltiges Kostenmanagement und Controlling	37
Projektmanagement	39
IT-Management und ERP-Systeme	41
Nachhaltiges Personalmanagement	43
Corporate Governance and Social Responsibility	45
Nachhaltigkeitsmonitoring und Ökobilanzen	47
Strategisches Management	49
Steuern in internationalen Ökosystemen	51
Smart Technologies und Smart Grid	53
Innovation Management	56

Nachhaltige Produktentwicklung und Fertigungstechnologien	58
Circular Economy.....	60
Projektstudium Praxis	62
Social Skills	64
Wissenschaftliches Arbeiten	66
Our Sustainable World – Seminar.....	68
Bachelorarbeit.....	70
Praktikum (18 Wochen im Nachhaltigkeits-/Umweltbereich einer Organisation).....	72
Öko-Planspiel.....	74

1 Übersicht

Das Modulhandbuch beschreibt die einzelnen Module des Studiengangs Nachhaltiges Bauingenieurwesen. Es beschreibt die Studieninhalte, die angestrebten Lernergebnisse und die Prüfungsleistungen der Module. Zudem sind die Zielsetzungen des Studiengangs und mögliche Berufsbilder, die sich durch das Studium Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement ergeben, beschrieben.

Name des Studiengangs	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement
Studienart & Abschlussgrad	Grundständiger B. Sc. in Vollzeit
Profil §12 (6) BayStudAkkV	Vollzeit – auch Dual
Erstmaliges Startdatum	WS 2021/2022, jährlicher Start
Regelstudienzeit	7 Semester 210 ECTS
Studienort	THI Nachhaltigkeitscampus Neuburg
Unterrichtssprache/n	überwiegend deutsch
Kooperation §19 - 20 BayStudAkkV	keine
Zulassungsvoraussetzung	Hochschulzugangsberechtigung

Studiengangleiter:

Name: Prof. Dr. Holger Hoppe

E-Mail: holger.hoppe@thi.de

Tel.: +49 (0) 841 / 9348-2391

Praktikumsbeauftragter:

Name: Prof. Dr. Holger Hoppe

E-Mail: holger.hoppe@thi.de

Tel.: +49 (0) 841 / 9348-2391

2 Einführung

2.1 Zielsetzung

Ziel des Bachelorstudienganges Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement ist die Qualifizierung der Studierenden für interdisziplinäre Funktionen mit Fokus auf Wirtschaft-/Technik-/Organisations- sowie Managementstrukturen, für Fach- und Leitungstätigkeiten im Bereich Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement sowie für Schnittstellenaufgaben in klassischen Funktionen (z. B. Einkauf, Controlling, Logistik, Produktion, etc.), wo Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte eine wachsende Bedeutung gewinnen.

2.2 Zulassungsvoraussetzungen

Für den Bachelorstudiengang müssen die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen für ein Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaften erfüllt sein.

Die verbindlichen Regelungen für diesen Studienplan sind zu finden in:

- [Studien- und Prüfungsordnung Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement \(16.11.2020\)](#) mit [Anlage](#)
- [Allgemeine Prüfungsordnung \(APO\) der Technischen Hochschule Ingolstadt](#)
- [Immatrikulationssatzung der Technischen Hochschule Ingolstadt](#)

Eine Vorpraxisphase ist nicht notwendig.

Studiengangsspezifische Zulassungsbeschränkungen/NC bestehen nicht.

2.3 Zielgruppe

Der Studiengang richtet sich an junge Menschen, die:

- eine betriebswirtschaftliche Grundlagenausbildung mit Nachhaltigkeits- und Umweltkompetenzen verknüpfen wollen,
- Wirtschaft und Gesellschaft nachhaltig gestalten wollen,
- neben einem wirtschaftswissenschaftlichen Interesse auch technische Zusammenhänge verstehen wollen,
- in ihrem späteren Berufsfeld die Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft übernehmen wollen,
- die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft in Richtung von Nachhaltigkeit und Umweltgerechtigkeit mitprägen wollen,
- Zukunft gestalten wollen.

2.4 Studienaufbau

Die Regelstudienzeit umfasst sieben Studiensemester. Der Studiengang gliedert sich in zwei Studienabschnitte. Der erste Studienabschnitt umfasst zwei theoretische Studiensemester. Der zweite Studienabschnitt umfasst vier theoretische und ein praktisches Studiensemester, das als fünftes Studiensemester geführt wird. Das folgende Schaubild zeigt den Studienverlauf.

		Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)
--	--	---

7. Sem.	Bachelorarbeit [12 ECTS]		Vertiefungsmodul 2 [4 SWS; 5 ECTS]	Vertiefungsmodul 3 [4 SWS; 5 ECTS]	Vertiefungsmodul 4 [4 SWS; 5 ECTS]	Our Sustainable World – Seminar [2 SWS; 3 ECTS]
6. Sem.	Nachhaltige Produkt- entwicklung und Fertigungstechnologien [4 SWS; 5 ECTS]	Circular Economy [4 SWS; 5 ECTS]	Projektstudium Praxis (ggfs. internationales Projekt) [3 SWS; 5 ECTS]	Wissenschaftliches Arbeiten [4 SWS; 5 ECTS]	Social Skills [4 SWS; 5 ECTS]	Vertiefungsmodul 1 [4 SWS; 5 ECTS]
5. Sem.	Praxissemester 20 Wochen im Nachhaltigkeits-/Umweltbereich einer Organisation [27 ECTS]				Öko-Planspiel [2 SWS; 3 ECTS]	
4. Sem.	Corporate Governance and Social Responsibility [4 SWS; 5 ECTS]	Nachhaltigkeitsmonitoring und Ökobilanzen [4 SWS; 5 ECTS]	Strategisches Management [4 SWS; 5 ECTS]	Steuern in internationalen Ökosystemen [4 SWS; 5 ECTS]	Smart Technologies & Smart Grid [4 SWS; 5 ECTS]	Innovation Management [4 SWS; 5 ECTS]
3. Sem.	Sustainable Investments & Financing [4 SWS; 5 ECTS]	Umweltrecht [4 SWS; 5 ECTS]	Nachhaltiges Kostenmanagement und Controlling [4 SWS; 5 ECTS]	Projektmanagement [4 SWS; 5 ECTS]	IT-Management und ERP-Systeme [4 SWS; 5 ECTS]	Nachhaltiges Personalmanagement [4 SWS; 5 ECTS]
2. Sem.	Sustainable Supply Chain Management [4 SWS; 5 ECTS]	Grundlagen des Rechts [4 SWS; 5 ECTS]	Buchführung & Bilanzierung [4 SWS; 5 ECTS]	Umwelt- und Entwicklungsökonomie [4 SWS; 5 ECTS]	Nachhaltigkeits- Marketing & Kommunikation [4 SWS; 5 ECTS]	Energiewirtschaft und Energiewende [4 SWS; 5 ECTS]
1. Sem.	Grundlagen NAUM (einschl. Einführungswoche) [6 SWS; 7 ECTS]	Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Entrepreneurship [4 SWS; 5 ECTS]	Mathematik und Statistik [7 SWS; 8 ECTS]	Umwelt- und Zukunftstechnologien [4 SWS; 5 ECTS]	Grundlagen der Mikro- und Makroökonomie [4 SWS; 5 ECTS]	

2.5 Vorrückungsvoraussetzungen

Zum Eintritt in das dritte Studiensemester ist nur berechtigt, wer mindestens 42 ECTS Leistungspunkte aus den Modulen des ersten Studienabschnittes erbracht hat. Zum Eintritt in das Praktikum ist nur berechtigt, wer in allen Prüfungen und bestehenserheblichen studienbegleitenden Leistungsnachweisen des ersten Studienabschnittes mindestens die Note „ausreichend“ erzielt hat sowie mindestens 20 ECTS-Leistungspunkte aus den Pflichtmodulen des zweiten Studienabschnittes erbracht hat.

2.6 Konzeption und Fachbeirat

Der Studiengang wurde von Fachexperten der THI unter Einbezug von Praxisvertretern konzipiert und wird kontinuierlich weiterentwickelt.

3 Qualifikationsprofil

3.1 Leitbild

Der Studiengang greift das Leitbild der Lehre der THI „Persönlichkeiten und Innovationen – für eine lebenswerte Zukunft.“ Direkt auf und zielt mit seiner Konzeption auf die einzelnen Schwerpunkte ab:

- Wir entwickeln Persönlichkeiten für die Berufswelt der Zukunft.
- Wir schaffen Innovationen und leben Nachhaltigkeit – Technik und Wirtschaft sind unser Fokus.
- Wir gestalten den Transfer in Wirtschaft und Gesellschaft.
- Wir lehren, forschen und arbeiten international und interdisziplinär.
- Wir agieren menschlich, leidenschaftlich und weltoffen.

3.2 Studienziele

Der Studiengang basiert auf einer solide Management- bzw. betriebswirtschaftlich orientierte Ausbildung. In diese Basis des Studienganges sind relevante Nachhaltigkeits- und Umweltaspekte vollständig integriert. Weiterhin vermittelt der Studiengang einerseits das notwendige Spezialwissen im unternehmerischen Nachhaltigkeitsmanagement und andererseits gezielt technische Grundlagen in relevanten Fachbereichen.

3.2.1 Fachspezifische Kompetenzen des Studiengangs

Die Absolventen sollen nach ihrem Studium in der Lage sein:

- 1 Nachhaltigkeitsstrategien für Unternehmen und Unternehmensbereiche wie Einkauf und Beschaffung, Produktion, Marketing und Vertrieb oder Personal zu erarbeiten und operativ um- zusetzen.
- 2 Impulse für ein kohärentes Nachhaltigkeitsmanagement in der Unternehmung zu geben.
- 3 Betriebswirtschaftliches Handeln im Unternehmen unter der Perspektive von Nachhaltigkeitsaspekten zu gestalten.
- 4 Umwelttechnologien in ihren technischen Grundlagen kennen und ihre Nutzung für Unternehmensprozesse zu beurteilen.
- 5 nachhaltige Produkte und Dienstleistungen sowie neue Geschäftsfelder mitzugestalten.
- 6 nachhaltige und umweltgerechte Fertigungsprozesse sowie Lieferketten mitzugestalten.
- 7 Nachhaltigkeitsaspekte in einen globalen volkswirtschaftlichen und entwicklungspolitischen Kontext, insbesondere zu Themen des Klimaschutzes und der Energiepolitik/Energiemärkte einzuordnen.

3.2.2 Fachübergreifende Kompetenzen des Studiengangs

Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs können:

- 1 Nachhaltigkeits- und Umweltaspekte in ihrer Relevanz für unternehmerischen Handeln erklären und andere mit der gewählten Argumentation überzeugen,
- 2 gängige Managementtechniken und -funktionen wie Planung, Organisation, Führung und Kontrolle unter Nachhaltigkeits- und Umweltaspekten erfolgreich ausüben,
- 3 komplexe Sachverhalte analysieren und geeignete nachhaltigkeitsorientierte Lösungswege finden, zielgruppengerecht aufzubereiten und argumentativ verteidigen,

- 4 effektiv in Teams arbeiten und Aufgaben in Zusammenarbeit mit anderen zu lösen,
- 5 sensibel auf unterschiedliche Denkweisen oder Kulturen einzugehen und adäquat agieren,
- 6 Verantwortung für Nachhaltigkeits- und Umweltaspekte im unternehmerischen Handeln und in der Gesellschaft übernehmen.

3.2.3 Prüfungskonzept des Studiengangs

Die Prüfungsformen ermöglichen die Überprüfung der Wissensvermittlung ergänzend zur seminaristischen Unterrichtsform.

3.3 Anwendungsbezug des Studiengangs

Der Studiengang wurde in enger Abstimmung mit der Praxis konzipiert, setzt in der Umsetzung auf Lehrpersonal mit Praxiserfahrungen, vermittelt praxisorientierte Inhalte und ermöglicht es den Studierenden eigene Praxiserfahrungen zu sammeln.

Es wird ein Anwendungsbezug zwischen theoretischen Grundlagen und praktischer Relevanz hergestellt. Projektarbeiten verschränken das Wissen der Studierenden und geben ein Übungsfeld zur Zusammenarbeit in kleinen Teams.

3.3.1 Beitrag einzelner Module zu den Studiengangzielen

Die Module sind in den Clustern Nachhaltigkeit und Betriebswirtschaftslehre sowie einem Querschnittscluster organisiert, um die Studienziele zu erreichen.

3.4 Mögliche Berufsfelder

Die Absolventen des Studiengangs sind für Fach- und Führungsaufgaben in folgenden Bereichen vorbereitet:

- für interdisziplinäre Funktionen mit Fokus auf Wirtschaft-/Technik-/Organisations- sowie Managementstrukturen
- für Fach- und Leitungstätigkeiten im Bereich Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement
- für Schnittstellenaufgaben in klassischen Funktionen (z. B. Einkauf, Controlling, Logistik, Produktion, etc.), wo Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte eine wachsende Bedeutung gewinnen

Bei den zukünftigen Tätigkeitsfeldern der Absolventen stehen dabei insb. folgende Bereiche im Fokus:

- Produzierendes Gewerbe von Großindustrie bis zu mittelständischen Unternehmen, wo Nachhaltigkeits- und Umweltkompetenzen interdisziplinär von Einkauf bis Vertrieb und Entsorgung nachgefragt werden
- Unternehmen der Umwelttechnik
- Unternehmensberatungen, Projektmanagementgesellschaften und Finanzdienstleister mit Bezug zu Umwelt und Nachhaltigkeit
- Öffentliche Einrichtungen und internationale Organisationen der Nachhaltigkeits- und Umweltpolitik
- Startups mit Fokus auf Umwelt und Nachhaltigkeit.

3.5 Duales Studium

In Kooperation mit ausgewählten Praxispartnern kann der Studiengang auch im dualen Studienmodell absolviert werden. Angeboten wird das duale Studienmodell sowohl als Verbundstudium, bei dem das Hochschulstudium

mit einer regulären Berufsausbildung/Lehre kombiniert wird, als auch als Studium mit vertiefter Praxis, bei dem das reguläre Studium um intensive Praxisphasen in einem Unternehmen angereichert wird. In beiden dualen Studienmodellen lösen sich Hochschul- und Praxisphasen (insbesondere in den Semesterferien, während des Praxissemesters sowie für die Abschlussarbeit) im Studium regelmäßig ab. Die Vorlesungszeiten im dualen Studienmodell entsprechen den normalen Studien- und Vorlesungszeiten an der THI. Durch die deutlich längere Praxisphase, eine Verknüpfung von Studieninhalten mit betrieblichen Themenstellungen in ausgewählten Modulen so- wie auf die Erfordernisse dualer Studiengänge abgestimmte spezielle Module, entwickeln die Studierenden stark ausgeprägte allgemein praxisorientierte, aber auch firmen-, fach- und branchenspezifische Kompetenzen. Neben Fachkompetenzen werden auch Elemente der Persönlichkeitsentwicklung, z.B. sicheres Auftreten und Präsentieren, Teamfähigkeit sowie Arbeitsorganisation gefördert und geübt. Dadurch können Absolventen dieser Studiengänge schneller in Abteilungen, Projekten und Prozessen von Industrieunternehmen eingesetzt werden.

Das Curriculum der beiden dualen Studiengangmodelle unterscheidet sich gegenüber dem regulären Studiengangkonzept in folgenden Punkten:

- **Praxissemester im Kooperationsunternehmen**
In beiden dualen Studienmodellen wird das Praxissemester im Kooperationsunternehmen durchgeführt.
- **Dual-Module**
Regelmäßig angeboten werden gesonderte FW-Fächer für Dual-Studierende. Diese Veranstaltungen werden an der Hochschule bzw. einem Dualpartner durchgeführt. Angeboten werden auch gesonderte Projekte sowie separate Praxisseminare für Dualstudierende. Eine Anrechnung von Projekten und Praxisseminaren über außer-hochschulisch erworbene Kompetenzen aus dem Lernort Unternehmen ist möglich. Einzelne Veranstaltungen werden nach Möglichkeit von Lehrbeauftragten der Kooperationsunternehmen durchgeführt.
- **Abschlussarbeit im Kooperationsunternehmen**
In beiden dualen Studienmodellen wird die Abschlussarbeit bei einem Kooperationsunternehmen geschrieben, i.d.R. über ein praxisrelevantes Thema mit Bezug zum Studienschwerpunkt. Organisatorisch zeichnen sich die beiden dualen Studiengangmodelle durch folgende Bestandteile aus:
- **Einführungstrack**
Im Rahmen der obligatorischen Einführungswoche zu Studienbeginn wird eine gesonderte Veranstaltung für Dualstudierende angeboten.
- **Mentoring**
Zentrale Ansprechpartner für Dualstudierende in der Fakultät sind die jeweiligen Studiengangleiter. Diese organisieren jährlich ein Mentoring-Treffen mit den Dualstudierenden des jeweiligen Studiengangs.
- **Qualitätsmanagement** In den Evaluationen und Befragungen an der THI zur Qualitätssicherung des dualen Studiums sind separate Frageblöcke enthalten.
- **„Forum dual“** organisiert vom Career Service und Studienberatung (CSS) findet einmal jährlich das „Forum dual“ statt. Das „Forum dual“ fördert den fachlich-organisatorischen Austausch zwischen den dualen Kooperationspartnern und der Fakultät und dient zur Qualitätssicherung der dualen Studienprogramme. Zu dem Termin geladen sind alle Kooperationspartner im dualen Studium sowie Vertreter und Dualstudierende der Fakultät

Formalrechtliche Regelungen zum dualen Studium für alle Studiengänge der THI sind in der APO (s.

§§ 17, 18 und 21) und der Immatrikulationssatzung (s. §§ 8b, 9 und 18) geregelt. Die betroffenen Module enthalten entsprechende Ergänzungen.

4 Modulbeschreibungen

Die Modulbeschreibungen, die in diesem Modulhandbuch enthalten sind, umfassen die Pflichtmodule. Die angebotenen Vertiefungsmodule entnehmen Sie bitte dem separat verfügbaren Modulhandbuch der Vertiefungsfächer.

4.1 Allgemeine Pflichtfächer

Grundlagen Nachhaltigkeitsmanagement

Modulkürzel	NUM_ENM	SPO-Nr.	1
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	1
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Hoppe, Holger (NUM_ENM) Hoppe, Holger (NUM_EP)		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	7 ECTS / 6 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	70 h	
	Selbststudium	105 h	
	Gesamtaufwand	175 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	1.1: Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement 1.2: Einführungsprojekt		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
1.1: schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten 1.2: LN - 11 Arbeiten/Studienarbeiten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Es besteht die Möglichkeit zum freiwilligen Erwerb von bis zu 9 Bonuspunkten, die auf die in der schriftlichen Prüfung erzielten Punkte angerechnet werden.			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage: • Herkunft, Definitionen und Konzepte der Nachhaltigkeit und einer nachhaltigen Entwicklung zu argumentieren. • die zentralen ökologischen und sozialen Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung und deren aktuellen Stand zu beschreiben. • Mess- und Indikatorensysteme zum Stand der nachhaltigen Entwicklung zu beschreiben. • den Zusammenhang einer nachhaltigen Entwicklung mit unternehmerischen Handeln kritisch zu reflektieren. • im unternehmerischen Kontext zum Einsatz kommenden Methoden, Standards und Instrumenten zu benennen. • einen Bezug zur persönlichen Perspektive der Nachhaltigkeit herstellen zu können. • die Grundzüge des Klimawandels zu erläutern.			

- Wege zur Bekämpfung des Klimawandels anhand einer softwarebasierten Simulation im Team zu eruieren und zu präsentieren.
- eigenständig Themen mit einem Nachhaltigkeitsbezug zu erarbeiten und zu präsentieren.

Inhalt

- Definition und Historie der nachhaltigen Entwicklung und des Nachhaltigkeitsmanagements
- Globale Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung (z.B. planetary boundaries) und deren Status
- Konzepte (z.B. IPAT) zur Bewertung
- Ansätze und Systeme zur Messung von Nachhaltigkeit (z.B. EPI, HDI)
- Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (u.a. Szenariosimulation Sustain2030) und der weitere internationale Rahmen
- Stakeholder und Shareholderkonzept
- Unternehmerisches Nachhaltigkeitsmanagement im Überblick
- Managementsysteme und Standards (ISO 26000, ISO 14001, etc.) sowie Instrumente (LCC, LCA, Öko-effizienz, etc.)
- Inner Development Goals zur Reflexion der persönlichen Perspektive
- Klimasimulation EnRoads

Literatur

- HERZOG-KUBALLA, Judith, Karsten ZIMMERMANN und Mario TELÒ, 2020. *Gelebte Nachhaltigkeit im Unternehmen: ein VDMA-Praxisleitfaden zur Anwendung im Maschinen- und Anlagenbau auf Basis des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)*. Frankfurt am Main: VDMA Verlag GmbH. ISBN 978-3-8163-0738-9, 3-8163-0738-8
- , 2011. *Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung (ISO 26000:2010): = Guidance on social responsibility (ISO 26000:2010) = Lignes directrices relatives à la responsabilité sociétale (ISO 26000:2010)*. Januar 2011. Auflage. Berlin: Beuth.
- LOEW, Thomas, 2004. *Bedeutung der internationalen CSR-Diskussion für Nachhaltigkeit und die sich daraus ergebenden Anforderungen an Unternehmen mit Fokus Berichterstattung: Endbericht*. Münster: future e.V..
- Ohne Autor. *Sustainable Development Goals* [online]. [s.l.]: United Nations. [Zugriff am: 14.01.2021]. Verfügbar unter: <https://sustainabledevelopment.un.org/sdgs>
- FREEMAN, R. Edward, 2010. *Stakeholder theory: the state of the art*. Cambridge, U.K.: Cambridge University Press.
- GRI STANDARDS, 2018. *GRI 101: Foundation 2016. Global Reporting Initiative*. ISBN 978-90-8866-095-5 <https://www.globalreporting.org/standards/download-the-standards/>
- GRI STANDARDS, 2018. *GRI 103: Management approach 2016. Global Reporting Initiative*. ISBN 978-90-8866-097-9 <https://www.globalreporting.org/standards/download-the-standards/>
- WORLD ECONOMIC FORUM, . *The Global Risk Report 2021* [online]. [Zugriff am:]. Verfügbar unter: <http://wef.ch/risks2021>
- , 2017. *Mitteilung der Kommission - Leitlinien für die Berichterstattung über nicht finanzielle Informationen*.
- FREEMAN, R. E., DMYTRIYEV, S.. *Corporate Social Responsibility and Stakeholder - Theory: Learning From Each Other* [online]. [Zugriff am:]. Verfügbar unter: <https://symphonya.unicusano.it/article/viewFile/2017.1.02freeman.dmytriye/11574>
- FREIDMAN, M.. *The Social Responsibility of Business is to Increase its Profits* [online]. [Zugriff am:]. Verfügbar unter: <http://umich.edu/~thecore/doc/Friedman.pdf>
- HOFFMAN, A., EHRENFELD, J.. *The fourth wave, sustainability and change. Ross School of Business Working Paper* [online]. [Zugriff am:]. Verfügbar unter: https://deepblue.lib.umich.edu/bitstream/handle/2027.42/99580/1196_2014Apr14AHoffman.pdf?sequence=6&isAllowed=y
- PORTER, M. E., VAN DER LINDE, C.. *Green and Competitive: Ending the Stalemate* [online]. [Zugriff am:]. Verfügbar unter: <https://hbr.org/1995/09/green-and-competitive-ending-the-stalemate>

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Betriebswirtschaftliche Grundlagen & Entrepreneurship

Modulkürzel	NUM_BWGE	SPO-Nr.	2
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	4,6
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Risi, Annette		
Dozent(in)	Blasch, Julia; Dirr, Martin; Risi, Annette		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Betriebswirtschaftliche Grundlagen & Entrepreneurship		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Die Studierenden sind in der Lage: • Erkenntnisobjekt, theoretische Ansätze sowie Teilbereiche der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben. • Unternehmen anhand unterschiedlicher Kriterien zu klassifizieren. • die Grundlagen der Unternehmensführung zu beschreiben. • die Aufgaben der betrieblichen Funktionsbereiche, deren Zusammenwirken, sowie jeweils relevante Nachhaltigkeitsaspekte und Ansätze zu deren Integration zu bestimmen. • einzuschätzen was Entrepreneurship bedeutet und welche Herausforderungen für Start-ups bestehen.			
Inhalt			
• Grundbegriffe, Theorieansätze und Einteilung der Betriebswirtschaftslehre • die Einbettung von Unternehmen in ihre Umwelt, sowie eine Übersicht relevanter Nachhaltigkeitsaspekte • Unternehmensziele und betriebswirtschaftliche Unternehmenskennzahlen • Rechtsformen von Unternehmen, Grundlagen der Unternehmensführung und konstitutive Entscheidungen • Übersicht der betrieblichen Grundfunktionen: Material- , Produktions- und Absatzwirtschaft sowie Investition und Finanzierung			

- Übersicht weiterer betrieblicher Querschnittsfunktionen wie Personal-, Organisations- und Informationswirtschaft, Rechnungswesen sowie Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz
- Grundlagen und Theorie Entrepreneurship: Strategie, Business Pläne, Investoren etc.

Literatur

- WÖHE, G., U. DÖRING und G. BRÖSEL , 2020. *Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre*. 27. Auflage. München: Vahlen.
- VAHS, D. und J. SCHÄFER-KUNZ, 2021. *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre*. Stuttgart: Poeschel.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Es besteht die Möglichkeit zum freiwilligen Erwerb von bis zu 9 Bonuspunkten, die auf die in der schriftlichen Prüfung erzielten Punkte angerechnet werden.

Mathematik und Statistik

Modulkürzel	NUM_MS	SPO-Nr.	3
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	1
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Blask, Oliver		
Dozent(in)	Blask, Oliver; Müller, Marvin		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	8 ECTS / 7 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	81 h	
	Selbststudium	119 h	
	Gesamtaufwand	200 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Mathematik und Statistik		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage... • Optimierungsprobleme durch Anwendung der Analysis zu lösen. • Prozesse als Vektoren und Matrizen darzustellen und lineare Gleichungssysteme zu lösen. • Aufgaben der Finanzmathematik (Zins und Zinseszinsrechnung, Renten und Barwertberechnung, Annuitätentilgung und Tilgungsrechnung) zu lösen. • Daten zu beschreiben und zu analysieren. • Wahrscheinlichkeiten zu berechnen. • mit stochastischen Modellen und Verteilungen umzugehen. • komplexe Probleme im Team zu lösen. • ihre eigenen Positionen selbstbewusst und respektvoll gegenüber anderen zu vertreten.			
Inhalt			
• Grundlagen der Analysis • Grundlagen der linearen Algebra • Finanzmathematik • Grundlagen der deskriptiven Statistik			

- Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Zufallsvariablen und Verteilungen

Literatur

- HOLZBAUR, Ulrich, 2018. *Mathematik für Manager: Erfolg durch Mathematisches Denken* [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-19664-6. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-19664-6>.
- MATTHÄUS, Heidrun und Wolf-Gert MATTHÄUS, 2010. *Mathematik für BWL-Bachelor: Schritt für Schritt mit ausführlichen Lösungen*. Wiesbaden: Vieweg + Teubner. ISBN 978-3-8348-1012-0
- ARENS, Tilo und andere, 2018. *Mathematik*. Berlin: Springer Spektrum. ISBN 978-3-662-56740-1, 3-662-56740-7
- FAHRMEIR, Ludwig, HEUMANN, Christian, KÜNSTLER, Rita, PIGEOT, Iris, TUTZ, Gerhard, 2016. *Statistik: der Weg zur Datenanalyse* [online]. Berlin ; Heidelberg: Springer Spektrum. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-50372-0, 978-3-662-50371-3. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-50372-0>.
- HASSLER, Uwe, 2018. *Statistik im Bachelor-Studium: eine Einführung für Wirtschaftswissenschaftler* [online]. Wiesbaden: Springer Gabler. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-20965-0. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-20965-0>.
- LEHN, Jürgen, Helmut WEGMANN und Stefan RETTIG, . *Einführung in die Statistik*. Stuttgart: Teubner. ISBN 3-519-02071-8, 3-519-02075-0
- MITTAG, Hans-Joachim, SCHÜLLER, Katharina, 2020. *Statistik: eine Einführung mit interaktiven Elementen* [online]. Berlin, Heidelberg: Springer Spektrum. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-61912-4. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-61912-4>.
- WEWEL, M., 2019. *Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL*. [s.l.]: Pearson.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Umwelt- und Zukunftstechnologien

Modulkürzel	NUM_UZT	SPO-Nr.	4
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	1
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Holzhammer, Uwe		
Dozent(in)	Holzhammer, Uwe		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Umwelt- und Zukunftstechnologien		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü-Seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Die Studierenden sind in der Lage, • sicher mit technischen Begrifflichkeiten und physikalischen Größen umzugehen (z. B. Energie und Leistung, Wirkungs- und Nutzungsgraden, Primärenergie bis hin zur Endenergienutzung). • die grundlegenden Mechanismen Klimawandel, CO2-Kreislauf, deren relevante Einflussgrößen und deren Wirkung zu beschreiben. Begriffe wie Kipppunkte (CTPs), Solarkonstante, Treibhausgaseffekt u.v.m. können durch die Studierenden sicher verwendet werden. • auf Basis dieser energiepolitischen Einblicke mögliche Entwicklungen zu diskutieren, zu bewerten und daraus Folgen für Unternehmensentscheidungen ableiten. • einschlägigen Technologien rund um eine klimaschonende Energiebereitstellung (Wind, Biogas, PV, Geothermie, Wasserkraft) als auch klimaschonende Nutzung (z. B. E-KFZ, Wärmepumpe) und Speicherung (Wasserstoff, Batterie) in ihrer Funktionsweise grundsätzlich zu verstehen. • durch überschlägige Abschätzungen von Potentialen erneuerbaren Energien diese in das gesamte Versorgungssystem einzuordnen und Wechselwirkungen zu erkennen. • neue Technologien (Zukunftstechnologien), auch für die zukünftige, nachhaltige Rolle in den unterschiedlichen Organisationseinheit, unter Nachhaltigkeitsaspekten zu bewerten.			

- unter Nutzung der behandelten Beispiele die physikalischen Grundlagen für die Umwelt- und Energietechnik entsprechend richtig anzuwenden.
- ihr gestärktes Verständnis zu systemischen Zusammenhängen anzuwenden.
- sich mit neuen Themen rund um Umwelt- und Zukunftstechnologien selbst und im Team einarbeiten und diese im Plenum vorzustellen.

Inhalt

- Klimawandel, Treibhausgasbilanz, Kohlenstromkreislauf, Kippunkte, Solarkonstante, Temperaturerhöhung, Einflussgrößen auf Temperatur
- Nationale Energiewende im internationalen Kontext, Grundlagen Energiepolitik
- Energiebilanz, Energieerhaltung, Energieformen, Wirkungsgrad, Nutzungsgrad
- Technische Grundlagenvermittlung (Energie, Leistung, Endenergie (Fokus: Strom, Wärme, Energie für Mobilität), Kennzahlen wie Wirkungsgrad, Nutzungsgrad, Leistungszahl (COP), Jahresarbeitszahl)
- Umwelttechnologien im technologischen Überblick
- Erneuerbare Energieerzeugung (Fokus: Wind, PV, Biogas, Erdwärme, Wasserkraft)
- Energieeffiziente Energiebereitstellung (Wärmepumpen, gekoppelte Strom- und Wärmebereitstellung)
- Effiziente Energienutzung (Dämmung, E-KFZ, Wärmepumpe)
- Energiespeichertechnologien (Batterietechnologien, Wärmespeicher, Wasserstoff als Energieträger)
- Wasser (Abwasserbehandlung, Wasseraufbereitung)
- Ausblick in (mögliche) Zukunftstechnologien (z. B. Meerpumpspeicher, Wasserbatterie, Power to Liquid, CO₂-Speicherung, EE-Methanol, usw.)

Literatur

- QUASCHNING, Volker, . *Regenerative Energiesysteme*. [s.l.]: Hanser.
- BRÖSICKE, Wolfgang, . *Sonnenenergie*. [s.l.]: Verlag Technik.
- KÖNIGSTEIN, Thomas, . *Ratgeber energiesparendes Bauen*. Taunusstein: Blottner.
- BUCHHOLZ, Martin, . *Energie*. [s.l.]: Springer.
- UNNERSTALL, Thomas, . *Energiewende verstehen*. [s.l.]: Springer.
- UNNERSTALL, Thomas, . *Faktencheck Energiewende*. [s.l.]: Springer.
- UNNERSTALL, Thomas, 2021. *Faktencheck Nachhaltigkeit: Ökologische Krisen und Ressourcenverbrauch unter der Lupe* [online]. Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-62601-6. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-62601-6>.
- HOLLER, Christian und Joachim GAUKEL, . *Erneuerbare Energien*. [s.l.]: UIT Cambridge.
- STRAUSS, Karl, . *Kraftwerkstechnik*. [s.l.]: Springer.
- GÖRNER, Klaus und Kurt HÜBNER, . *Gewässerschutz und Abwasserbehandlung*. [s.l.]: Springer.
- STERNER, Michael und Ingo STADLER, . *Energiespeicher*. [s.l.]: Springer.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Im Rahmen der Vorlesung wird auf aktuelle Studienergebnisse eingegangen, ebenso wird auf einschlägige Literatur hingewiesen. Darüber hinaus können bis zu 9 Bonuspunkte durch erfolgreiche Präsentation einer Zukunftstechnologie erzielt werden. Zur Erreichung der Bonuspunkte wird eine aktive Beteiligung an der Diskussion vorausgesetzt.

Grundlagen der Mikro- und Makroökonomie

Modulkürzel	NUM_MiMa	SPO-Nr.	5
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	1
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Blasch, Julia		
Dozent(in)	Blasch, Julia		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Grundlagen der Mikro- und Makroökonomie		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... • die Determinanten von Nachfrage- und Angebotsentscheidungen, deren Zusammenspiel auf Märkten sowie Gründe für die Ineffizienz von Märkten, insbesondere im Zusammenhang mit Marktversagen, zu erklären. • die Determinanten von Wirtschaftswachstum, Ungleichheit und Arbeitslosigkeit zu beschreiben und Wohlstandsindikatoren, u.a. zur Messung verschiedener Dimensionen von Nachhaltigkeit, zu erläutern. • die Mechanismen geld- und fiskalpolitischer Steuerung mit eigenen Worten wiederzugeben. • ökonomische Fragestellungen mit mathematischen Modellen und in Marktdiagrammen zu analysieren. • die Wohlfahrtswirkungen des Einsatzes verschiedener ökonomischer Instrumente und wirtschaftspolitischer Maßnahmen zu identifizieren. • für oder gegen die Anwendung bestimmter ökonomischer Instrumente und wirtschaftspolitischer Maßnahmen zu argumentieren. • Kommilitonen konstruktives Feedback zur Lösung einer Aufgabe zu geben. • in Kleingruppen ein gegebenes aktuelles ökonomisches Thema mit Bezug zu den Vorlesungsinhalten zu präsentieren und zu diskutieren.			

Dualstudierende reflektieren zusätzlich die Implikationen der aktuellen gesamtwirtschaftlichen und politischen Lage für Ihren Ausbildungsbetrieb.

Inhalt

- Grundprinzipien der Volkswirtschaftslehre
- Individuelle ökonomische Entscheidungen
- Angebot und Nachfrage, Markteffizienz, Elastizitäten
- Ökonomik des öffentlichen Sektors
- Ineffizienz von Märkten
- Unternehmensverhalten und Marktstrukturen
- Arbeitsmärkte
- Wohlstand und Wachstum, Alternative Wohlstandsindikatoren
- Arbeitslosigkeit
- Finanzsystem, Geldtheorie und -politik
- Außenhandel, Zahlungsbilanz und Wechselkurse
- Konjunkturpolitik

Literatur

- MANKIW, N. Gregory und Mark P. TAYLOR, 2024. *Grundzüge der Volkswirtschaftslehre*. Freiburg: Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft Steuern Recht GmbH. ISBN 978-3-7910-6261-7

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Durch Kurzreferate, Abgabe/Peer-review von Übungsaufgaben und Zwischentests können während des Semesters bis zu 6 Bonuspunkte erworben werden.

Sustainable Supply Chain Management

Modulkürzel	NUM_SSCM	SPO-Nr.	6
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	2
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Dirr, Martin		
Dozent(in)	Dirr, Martin; Fuhr, Marco		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Sustainable Supply Chain Management		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
mdIP - mündliche Prüfung 15-20 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... • Ziele, Aufgaben und Elemente des Supply Chain Managements zu erläutern. • Herausforderungen des Supply Chain Managements sowie relevante Nachhaltigkeitsaspekte zu diskutieren. • Methoden, Instrumente und Maßnahmen zur Gestaltung und Optimierung der Prozesse entlang der Wertschöpfungskette anzuwenden. • Nachhaltigkeitsaspekte in die Gestaltung von Wertschöpfungsketten zu integrieren, um diese langfristig stabil und ressourcenschonend auszurichten. • Optimierungsprobleme entlang der Supply Chain zu strukturieren und geeignete Lösungsansätze auszuwählen. • in Kleingruppen anhand von Fallstudien Gestaltungsalternativen für nachhaltige Supply Chains zu erarbeiten und die Ergebnisse zu präsentieren. • Zielkonflikte zwischen ökonomischen, ökologischen und sozialen Anforderungen kritisch zu reflektieren und die eigene Position argumentativ zu vertreten.			
Inhalt			
• Ansätze und Strategien des Supply Chain Management			

- Supply Chain Planning Matrix
- Nachhaltigkeitsaspekte entlang der Liefer-/Wertschöpfungskette
- Werkzeuge zur Planung und Steuerung von nachhaltigen Supply Chains
- Gestaltung und Design von Supply Chains
- Grundlagen der Schritte des Supply Chain Managements (Planung, Beschaffung, Materialwirtschaft, (Intra-)Logistik, Distribution)
- Kenngrößen von Supply Chains
- Beispiele und Fallstudien zur Analyse und Gestaltung eines nachhaltigen Supply Chain Managements

Literatur

- CHOPRA, S. und P. MEINDL, 2014. *Supply Chain Management*. Hallbergmoos: Pearson.
- STADTLER, H., C. KILGER und H. MEYR, 2010. *Supply Chain Management und Advanced Planning*. Berlin et al.: Springer.
- THONEMANN, U., 2015. *Operations Management*. München: Pearson.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Grundlagen des Rechts

Modulkürzel	NUM_GdR	SPO-Nr.	7
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	2
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Auerbach, Barbara		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Grundlagen des Rechts		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - Seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage: • die relevanten Rechtsnormen des Wirtschaftsprivatrechts zu erklären. • wiederkehrende Rechtsprinzipien und Grundbegriffe zu definieren. • Fallgestaltungen in unterschiedliche Rechtsgebiete einzuordnen. • ein Problembewusstsein für zielführendes Vorgehen in Rechtsfragen zu erlangen. • die Grundprinzipien des Wirtschaftsprivatrechts zu erläutern.			
Inhalt			
• Unterscheidung und Einordnung der Rechtsgebiete: Öffentliches Recht, Zivilrecht, Strafrecht, Europarecht, Umweltrecht. • Grundzüge des Zivil-, Arbeits- und Handelsrechts mit Vertiefung relevanter Elemente aus den jeweiligen Bereichen. • Zivilrecht mit den Bereichen: Vertragsabschluss, Willenserklärung, Geschäftsfähigkeit, Stellvertretung, Formerfordernisse, Überblick über Leistungsstörungen, Besondere Vertragsarten • Arbeitsrecht mit den Bereichen: Arbeitsrechtliche Grundbegriffe, Arbeitsvertrag, Arbeitslohn, Besondere Formen des Arbeitsverhältnisses, Beendigung des Arbeitsverhältnisses • Handelsrecht mit den Bereichen: Handelsgeschäft, Handelsgesellschaften			

Literatur
• FÜHRICH, Ernst, 2017. <i>Wirtschaftsprivatrecht: Bürgerliches Recht, Handelsrecht, Gesellschaftsrecht</i>. München: Verlag Franz Vahlen. ISBN 978 3 8006 5458 1 • FÜHRICH, und WERDAN, 2020. <i>Wirtschaftsprivatrecht in Fällen und Fragen</i>. München: Franz Vahlen. ISBN 978 3 8006 6179 4 • GIESEN, Tom, 2016. <i>Wirtschaftsrecht: Arbeitsrecht, Reihe: Kiehl Wirtschaftsstudium</i>. Herne: NWB Verlag. ISBN 978 3 470 666310 • MÜSSIG, Peter, 2021. <i>Wirtschaftsprivatrecht: Rechtliche Grundlagen wirtschaftlichen Handelns</i>. 22. Auflage. Heidelberg: C. F. Müller. ISBN 978 3 81114 5481 1
Weitere Anmerkungen/Sonstiges
Keine Anmerkungen

Buchführung & Bilanzierung

Modulkürzel	NUM_BuBi	SPO-Nr.	8
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	2
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Hoppe, Holger		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Buchführung & Bilanzierung		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage: • die rechtlichen Grundlagen der Buchhaltung zu benennen. • die Grundlagen der doppelten Buchhaltung für verschiedene Geschäftsvorfälle anzuwenden. • grundlegende Ertrags- bzw. umsatzsteuerrechtliche Aspekte zu berücksichtigen. • die Aufgaben der handels- und steuerrechtlichen Rechnungslegung zu erläutern. • die Technik der Finanzbuchhaltung als Grundlage des gesamten Rechnungswesens zu beherrschen. • die Instrumente der Bilanzierung und Bewertung zu erläutern. • einzelne Bilanzposten zu bilanzieren und zu bewerten.			
Inhalt			
• Buchführung als Teil des betrieblichen Rechnungswesens, Aufgaben der Buchführung, gesetzliche Grundlagen und Grundsätze Finanzbuchhaltung auf Bestands- und Erfolgskonten • Organisation der Buchführung, Kontenrahmen und Kontenplan • Vertiefung zur Finanzbuchhaltung: Umsatzsteuer, Anlagenbuchhaltung, Vorrats-vermögen und Forderungen, Forderungen, Personalbereich, Finanzverkehr, Privateinlagen und –entnahmen, Rechnungsabgrenzungen und Rückstellungen • Rechtliche Grundlagen des Jahresabschlusses und der Rechnungslegung			

- Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften bilanzspezifischer Positionen: An-lage- und Umlaufvermögen, Eigen- und Fremdkapital, etc.
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Grundlagen der IFRS- und Konzernrechnungslegung sowie Grundlegendes zur Bilanzpolitik und Abschlussanalyse
- Identifikation relevanter Elemente für das Nachhaltigkeitsmanagement.

Literatur

- COENENBERG, Adolf Gerhard und andere, 2024. *Einführung in das Rechnungswesen: Grundlagen der Buchführung und Bilanzierung*. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag. ISBN 978-3-7910-6302-7, 3-7910-6302-2
- ANGRICK, Hellmuth, 2020. *Buchführung Industrie: inkl. Lösungsanhang leicht verständlich, kompakt und praxisnah!*. Bodenheim: Herdt. ISBN 978-3-86249-967-0
- BUCHHOLZ, Rainer, 2024. *Grundzüge des Jahresabschlusses nach HGB und IFRS: mit Aufgaben und Lösungen* [online]. München: Verlag Franz Vahlen. PDF e-Book. ISBN 978-3-8006-7348-3. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.15358/9783800673483>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Umwelt- und Entwicklungsökonomie

Modulkürzel	NUM_UmEöko	SPO-Nr.	9
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	2
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Blasch, Julia		
Dozent(in)	Blasch, Julia		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Umwelt- und Entwicklungsökonomie		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Grundlagen der Mikro- und Makroökonomie			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... - sich im Sinne des Leitbilds der Nachhaltigen Entwicklung mit den Zusammenhängen zwischen wirtschaftlicher Entwicklung, sozialer Ungleichheit und Umweltqualität auseinanderzusetzen. - die Ursachen verschiedener Umweltprobleme, die u.a. in verschiedenen Ursachen von Marktversagen zu finden sind, zu identifizieren und mögliche Lösungen daraus abzuleiten. - die Wirksamkeit und Effizienz verschiedener Instrumente staatlicher Umweltpolitik zu beurteilen (insbesondere im Kontext der Vermeidung des Klimawandels, der Steuerung der Energiewende, des Schutzes von Biodiversität und im Kontext nachhaltiger Landnutzung) - Methoden zur Bewertung von Umweltgütern anzuwenden und eine erweiterte Kosten-Nutzen-Analyse durchzuführen. - die Rolle von demokratischen Institutionen sowie von Bildung und Gesundheit für die wirtschaftliche Entwicklung zu beurteilen. - die Chancen und Risiken, die sich aus der Globalisierung und insbes. internationalen Handelsbeziehungen für Umwelt und Entwicklung ergeben, zu erläutern. - eigene Ideen zu entwickeln, wie unternehmerisches Handeln (stärker) zur nachhaltigen Entwicklung beitragen kann.			

- in Kleingruppen ein selbstgewähltes Thema mit Bezug zu den Vorlesungsinhalten zu präsentieren und zu diskutieren.

Dualstudierende reflektieren, in welcher Weise ihre Ausbildungsbetriebe von umweltpolitischen Maßnahmen betroffen sind.

Inhalt

- Rolle der Umwelt und des Nachhaltigkeitsbegriffs in der Ökonomie
- Ursachen verschiedener Umweltprobleme (u.a. Marktversagen – Externe Effekte – Öffentliche Güter) und mögliche Lösungsansätze
- Ökonomie des Klimawandels und der Energiewende
- Ökonomie des Biodiversitätsschutzes und der nachhaltigen Landnutzung
- Wirksamkeit und Effizienz von Instrumenten der staatlichen Umweltpolitik
- Privatwirtschaftliche Initiativen zur Lösung von Umweltproblemen
- Methoden zur ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Kosten-Nutzen-Analyse
- Umwelt und Wachstum – Alternative Wohlstandsindikatoren und Wirtschaftssysteme
- Armut, Ungleichheit und Entwicklung
- Rolle von Bevölkerungswachstum, Bildung, Gesundheit und demokratischen Institutionen für Entwicklung
- Chancen und Risiken von Globalisierung und insbesondere von internationalen Handelsverflechtungen für Entwicklung
- Akteure und Instrumente der internationalen Zusammenarbeit

Literatur

- RINGEL, Marc, 2021. *Umweltökonomie* [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-33075-0. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-33075-0>.
- GÜNTHER, Isabel, HARTTGEN, Kenneth, MICHAELOWA, Katharina, 2021. *Einführung in die Entwicklungsökonomik* [online]. München: UVK Verlag. PDF e-Book. ISBN 978-3-8385-5120-3. Verfügbar unter: <https://www.elibrary.utb.de/doi/book/10.36198/9783838551203>.
- ROGALL, H. und K. GAPP-SCHMELING, 2021. *Nachhaltige Ökonomie. Band I: Grundlagen des nachhaltigen Wirtschaftens*. Marburg: Metropolis-Verlag. ISBN 978-3-7316-1452-4
- ROGALL, H., 2008. *Ökologische Ökonomie - Eine Einführung* [online]. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. PDF e-Book. ISBN 978-3-531-91001-7.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Durch Kurzreferate sowie Abgabe/Peer-review von Übungsaufgaben können während des Semesters bis zu 6 Bonuspunkte erworben werden.

Nachhaltigkeits-Marketing & Kommunikation

Modulkürzel	NUM_Nachhaltigkeits-Mkt-Komm	SPO-Nr.	10
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	2
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Handl, Luana; von Hörsten, Anja		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	46 h	
	Selbststudium	79 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Nachhaltigkeits-Marketing & Kommunikation		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
SA - Seminararbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (15-20 Seiten) mit mündlicher Präsentation (15 min)			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage: - zentrale Kommunikationsbeziehungen mit relevanten Stakeholdern zu erklären und für konkrete Nachhaltigkeitsthemen zu strukturieren. - Stakeholder- und Zielgruppenanalysen durchzuführen, Kommunikationsziele abzuleiten und priorisierte Zielgruppenstrategien zu entwickeln. - grundlegende Instrumente und Methoden des Marketingmanagements (Analyse, Segmentierung, Positionierung, Marketingmix) anzuwenden und auf Nachhaltigkeitsangebote zu übertragen. - Instrumente der Marketingkommunikation (Botschaften, Kanäle, Kampagnenplanung) zielgerichtet einzusetzen und auf Nachhaltigkeitsanforderungen auszurichten. - Nachhaltigkeitsbezogene Wertversprechen und Markenpositionierungen zu entwickeln und konsistent über geeignete Kommunikationskanäle umzusetzen. - Risiken irreführender Nachhaltigkeitskommunikation (Greenwashing) zu erkennen, Green Claims zu prüfen und rechtliche sowie normative Anforderungen zu berücksichtigen. - Nachhaltigkeitsleistungen adressatengerecht zu kommunizieren, inklusive Umgang mit Zielkonflikten, Unsicherheiten und Trade-offs.			

- ein integriertes Nachhaltigkeits-Marketing- und Kommunikationskonzept zu erstellen, Maßnahmen zu planen und geeignete Kennzahlen zur Erfolgskontrolle auszuwählen.
- eigenständig Themen zu erarbeiten, zu präsentieren und kreativ Feedback zu geben.

Inhalt

- Grundlagen der Kommunikationsbeziehungen mit Stakeholdern: Rollen, Erwartungen, Informationsbedarfe, Dialog- und Beteiligungsformate
- Stakeholder- und Zielgruppenanalyse: Mapping, Priorisierung, Personas, Kommunikationsziele und Botschaftsarchitektur
- Grundlagen des Marketingmanagements: Marktanalyse, Segmentierung, Positionierung, Marketingziele, Marketingmix
- Marketinginstrumente und -methoden: Produkt-, Preis-, Distributions- und Kommunikationspolitik, Markenführung, Customer Journey
- Marktforschung: qualitative und quantitative Verfahren, Datengrundlagen, Befragungen, Beobachtung, Experimente, Auswertung und Interpretation
- Marketingplanung und -prozesse: Situationsanalyse, Zielsystem, Strategieableitung, Maßnahmenplanung, Budgetierung, Implementierung, Controlling
- Marktstrategien: Wettbewerbs- und Wachstumsstrategien, Differenzierung, Zielmarktstrategien, Go-to-Market, Kanal- und Plattformstrategien
- Nachhaltigkeitsorientiertes Marketing: nachhaltige Wertangebote, Lebenszyklus- und Impact-Perspektive, Kundennutzen, Zielkonflikte und Trade-offs
- Nachhaltigkeitskommunikation: Narrative, Storytelling, Transparenz, Nachweisführung, Umgang mit Unsicherheit, konsistente interne und externe Kommunikation
- Green Claims und Greenwashing-Prävention: Kriterien belastbarer Aussagen, rechtliche und normative Anforderungen, Prüf- und Freigabeprozesse
- Kommunikationskanäle und Kampagnen: PR, Social Media, Content-Marketing, interne Kommunikation, Dialogformate, Kampagnenplanung und Mediaplanung
- Evaluation und Wirkungskontrolle: Reichweite, Wahrnehmung, Vertrauen, Reputationsindikatoren, KPI-Set und Reporting
- Praxisanwendungen: Anwendung der Inhalte in geeigneten Übungsformaten (z. B. Analyseaufgaben, Konzeptentwicklung, Fallbeispiele, Simulationen, Präsentationen)

Literatur

- HEINRICH, Peter, 2018. *CSR und Kommunikation: unternehmerische Verantwortung überzeugend vermitteln* [online]. Berlin, Heidelberg: Springer Gabler. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-56481-3. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-56481-3>.
- MEFFERT, Heribert, KENNING, Peter, KIRCHGEORG, Manfred, 2014. *Sustainable Marketing Management: Grundlagen und Cases* [online]. Wiesbaden: Springer Gabler. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-02437-6, 978-3-658-02436-9. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-02437-6>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Energiewirtschaft und Energiewende

Modulkürzel	NUM_EnWi_EnWe	SPO-Nr.	11
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	2
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Holzhammer, Uwe		
Dozent(in)	Holzhammer, Uwe		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Energiewirtschaft und Energiewende		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
keine			
Empfohlene Voraussetzungen			
Grundkenntnisse zu Erneuerbare Energien und Energiewende von Vorteil.			
Angestrebte Lernergebnisse			
Die Studierenden: - kennen die historische Entwicklung der nationalen Energieversorgung, sowie die aktuelle Situation der Energieversorgung und ihre möglichen Entwicklungspfade. - verstehen die Wechselwirkung zwischen Klimaschutz und Klimaanpassung. - verstehen die Energiemärkte, den Stromhandel, die Fördersystematik der Erneuerbaren Energien und haben einen Einblick in die nationale und europäische Energiepolitik gewonnen. - haben sich mit Energiekonsistenz, Energieeffizienz und Energiesuffizienz, aber auch mit Versorgungssicherheit auseinandergesetzt. - können die Kosten, Preise und den Wert von Endenergie für verschiedene Organisationseinheiten einordnen. - kennen das Instrument des CO2-Emissionshandels, als energiewirtschaftlichen Aspekt und deren Wirkung auf Energiekosten, als auch weitere relevante Einflussgrößen auf die Energiepreise. - können neue Ideen, welche energiewirtschaftliche Aspekte der Energiewende und des Klimawandels berücksichtigen, entwickeln, ausarbeiten und im Kontext diskutieren. - haben ihre Fähigkeit zu diskutieren und Argumente wertschätzend auszutauschen (z. B. im Rahmen eines Energieplanspiels) und interdisziplinär im Team zusammenzuarbeiten geübt und vertieft.			

Inhalt

- Historisch gewachsenes Energieversorgungssystem
- aktueller Stand der Energiebereitstellung in Deutschland, mit Fokus Strommarkt
- Einblick in Wechselbeziehung: Strommarkt und Stromtransport, Stromhandel über die Börse, OTC und über Direktvermarktung (PPA)
- Entwicklung, welche durch die Energiewende auf nationaler und internationaler Ebene vollzogen wurden und zukünftig anstehen (EU-Energiepolitik und nationalen Umsetzung)
- Marktwirtschaftlich organisierten Energiemärkten und den entsprechenden Energiepreisen (Fokus: Strom, Wärme, Verkehr)
- CO2 - Emissionshandel
- Einflussgrößen auf die Energiebezugskosten (in Abhängigkeit des Bedarfs) eines Unternehmens (inkl. Energiekostenbestandteile)
- Förderung von Erneuerbaren Energien (historische, aktuell und erwartete Veränderungen)
- Systemische und holistische Sichtweise auf Energiebereitstellung
- Energiewirtschaftliches Dreieck und Sektorkopplung
- Konventionelle Kraftwerkspark und die Rolle im Versorgungssystem und deren Beitrag zur Versorgungssicherheit
- Klimaanpassung (DAS)

Literatur

- UNNERSTALL, Thomas, 2018. *Energiewende verstehen: die Zukunft von Autoverkehr, Heizen und Strompreisen* [online]. Berlin, Heidelberg: Springer. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-57787-5. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-57787-5>.
- HELD, Christian und Simon SCHÄFER-STRADOWSKY, 2023. *Energierrecht und Energiewirklichkeit: ein Handbuch für Ausbildung und Praxis nicht nur für Juristen*. Herrsching: Energie & Management Verl.-Ges.. ISBN 978-3-933283-56-6
- BECKER, Peter, 2011. *Aufstieg und Krise der deutschen Stromkonzerne: zugleich ein Beitrag zur Entwicklung des Energierechts*. Bochum: Ponte Press. ISBN 978-3-920328-57-7, 3-920328-57-4
- GÖLLINGER, Thomas, 2021. *Energiewende in Deutschland: Plurale ökonomische Perspektiven* [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-34347-7. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-34347-7>.
- GRAEBER, Dietmar Richard, 2014. *Handel mit Strom aus erneuerbaren Energien* [online]. Wiesbaden: Springer Gabler. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-05940-8, 978-3-658-05941-5. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-05941-5>.
- THOMAS, Henning, 2017. *Rechtliche Rahmenbedingungen der Energiespeicher und der Sektorkopplung: EnWG mit Strommarktgesetz, EEG 2017 und KWKG 2016* [online]. Wiesbaden: Springer Vieweg. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-17641-9. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-17641-9>.
- ŞANTA, Ana-Maria Iulia, 2021. *Die Gestaltung eines gemeinsamen Energiemarktes auf der Ebene der Europäischen Union* [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-33355-3. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-33355-3>.
- SCHIFFER, Hans-Wilhelm, 2019. *Energiemarkt Deutschland: Daten und Fakten zu konventionellen und erneuerbaren Energien* [online]. Wiesbaden: Springer Vieweg. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-23024-1. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-23024-1>.
- KONSTANTIN, Panos, 2017. *Praxisbuch Energiewirtschaft: Energieumwandlung, -transport und -beschaffung, Übertragungsnetzausbau und Kernenergieausstieg* [online]. Berlin: Springer Vieweg. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-49823-1. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-49823-1>.
- LÖSCHEL, Andreas, RÜBBELKE, Dirk T. G., STRÖBELE, Wolfgang, PFAFFENBERGER, Wolfgang, HEUTERKES, Michael, 2020. *Energiewirtschaft: Einführung in Theorie und Politik* [online]. Berlin ; Boston: De Gruyter Oldenbourg. PDF e-Book. ISBN 978-3-11-055633-9, 978-3-11-055647-6. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1515/9783110556339>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

- Es wird angestrebt, durch ein energiewirtschaftliches Planspiel interdisziplinär die energiewirtschaftlichen Erkenntnisse zu vertiefen. Dies findet an 2 Tagen mit Studierenden aus anderen Fachrichtungen statt.
- Der seminaristische Unterricht wird flankiert mit intensiven Diskussionen mit den Studierenden zu den verschiedenen energiepolitischen Entwicklungen.

- Zur Veranschaulichung der Themen wird eine Exkursion angestrebt.

Sustainable Investments & Financing

Modulkürzel	NUM_SIF	SPO-Nr.	12
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	3
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Grafendorfer, Manuel		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Sustainable Investments & Financing		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Grundlagen der Betriebswirtschaft & Entrepreneurship			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage: • unterschiedliche Finanzierungsformen (Beteiligungsfinanzierung, Fremdfinanzierung, mezzanine Finanzierungsformen) zu beschreiben. • die Aussagen und die Bedeutung des Leverage-Effektes zu beschreiben. • den Stellenwert von Finanzierungskennziffern und – regeln einzuschätzen und zu diskutieren. • Urteile über Investitionsentscheidungen durch Verwendung verschiedenster Methoden abzugeben. • Entscheidungsunsicherheiten im Rahmen von Investitionsentscheidungen zu berücksichtigen. • Instrumente und Methoden zur Bewertung und Steuerung nachhaltiger Investments, Portfolios etc. zu beschreiben. • Methoden um Nachhaltigkeitsaspekte in die Finanzierungs- und Investitionsentscheidung einbinden anzuwenden.			
Inhalt			
• Grundlagen der Finanzierungs- und Investitionslehre • Aussage und Interpretation der wichtigsten Finanzkennzahlen • Finanzierungsformen • Bedeutung von Kapitalstrukturentscheidungen mittels Leverage-Effektes			

- Statische Investitionsrechenverfahren
- Dynamische Investitionsrechenverfahren
- Unsicherheit als Kategorie von Investitionsentscheidungen
- Einführung in die Nachhaltigkeitsorientierte Bewertung von Investitions- und Finanzierungsobjekten
- Nachhaltigkeitsorientierte Finanzierungsmodelle
- Alternative Finanzierungsmodelle für Unternehmen (z.B. Crowdfunding, Förderprogramme, Genossenschaftsmodelle)

Literatur

- PAPE, Ulrich, 2018. *Grundlagen der Finanzierung und Investition: mit Fallbeispielen und Übungen*. Berlin: De Gruyter Oldenbourg. ISBN 978-3-11-057864-5, 978-3-11-057866-9, 978-3-11-057921-5

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Durch Kurzreferate, Abgabe/Peer-review von Übungsaufgaben und Zwischentests können während des Semesters bis zu 9 Bonuspunkte erworben werden.

Umweltrecht

Modulkürzel	NUM_Umweltrecht	SPO-Nr.	13
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	3
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Connor, Hans-Georg; Müller, Sebastian; Postaremczak, Bernd		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Umweltrecht		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü-Seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
LN			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Es sind keine über das (Fach-)Abitur hinausgehende Kenntnisse erforderlich			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage:			
• die verfassungs-, europa- und völkerrechtlichen Grundlagen des Umweltrechts zu erklären und darauf aufbauend Prinzipien sowie Handlungsformen sicher anzuwenden. • Regelungsziele, -gegenstände und -instrumente zentraler Umweltgesetze – insbesondere des anlagenbezogenen Immissionsschutzrechts – zu identifizieren, beispielhaft zu analysieren und auf praktische Entscheidungssituationen zu übertragen. • den Einfluss des Umweltrechts auf wirtschaftliche Prozesse und gesellschaftliche Entwicklungen zu bewerten und Handlungsempfehlungen für unternehmerische Entscheidungen abzuleiten. • weltweite produktbezogene Umwelt- und Material-Compliance-Anforderungen (z. B. im Maschinen-, Elektronik- und Automobilbau) zu recherchieren, vergleichend zu beurteilen und produktspezifisch umzusetzen. • Daten- und Informationsflüsse entlang der Lieferkette zu strukturieren, Anforderungen an ein unternehmensweites Material-Compliance-Datenmanagement zu formulieren und geeignete IT-Systeme auszuwählen. • künftige Entwicklungen im produktbezogenen Umweltschutz einzuordnen und deren Relevanz für Nachhaltigkeitsstrategien kritisch einzuschätzen.			

- umwelt- und material-compliance-bezogene Sachverhalte interdisziplinär im Team zu diskutieren und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln.
- eigene fachliche Positionen adressatengerecht zu kommunizieren sowie fachlich fundierte Entscheidungen verantwortungsbewusst zu vertreten.

Inhalt

- Verortung des Umweltrechts im Kontext der Rechtsgebiete
- Grundbegriffe und Grundprinzipien des Umweltrechts
- Instrumente des Umweltrechts mit Bezügen zum Rechtsschutz
- Umweltverfassungs-, Umwelteuropa- und Umweltvölkerrecht
- Umweltrecht im Baurecht
- Immissionsschutzrecht
- Bodenschutz-, Gewässerschutz- sowie Naturschutz- und Landschaftspflegerecht
- Kreislaufwirtschaftsrecht
- Klimaschutzrecht
- Historische Entwicklung des produktbezogenen Umweltschutzes
- Einführung in relevante produktbezogene Umweltregularien weltweit
- Wesentliche Akteure und Verfahren
- Ausgewählte Industrie- / Branchenstandards
- Herleitung ausgewählter Produkthanforderungen
- Aktuelle regulatorische Entwicklungen in Europa
- Datenmanagement im produktbezogenen Umweltschutz

Literatur

- , 2022. *Umweltrecht: UmwR, Wichtige Gesetze zum Schutz von Umwelt und Klima*. 32. Auflage. [s.l.]: Beck im dtv..
- SCHLACKE, S., 2021. *Umweltrecht*. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Durch Kurzreferate, Abgabe/Peer-review von Übungsaufgaben und Zwischentests können während des Semesters bis zu 9 Bonuspunkte erworben werden.

Nachhaltiges Kostenmanagement und Controlling

Modulkürzel	NUM_NKC	SPO-Nr.	14
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	3
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Endrikat, Jan; Hoppe, Holger		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Nachhaltiges Kostenmanagement und Controlling		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Es sind keine über das (Fach-)Abitur hinausgehende Kenntnisse erforderlich			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage: • Einsatzgebiete, Aufgaben und Organisationsformen von Kostenrechnung, Kostenmanagement und Controlling zu erläutern sowie deren betriebswirtschaftlichen Nutzen für unterschiedliche Unternehmenskontexte zu bewerten. • Teilbereiche der Kosten- und Leistungsrechnung sowie des Controllings (u. a. Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung, Budgetierung, Reporting) sicher zu unterscheiden und ihr Zusammenspiel praxisnah zu erklären. • Verfahren der Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung (z. B. BAB, Zuschlags-, Äquivalenzziffern-, Divisions- und Kuppelproduktion) anzuwenden und Produkte verursachungsgerecht zu kalkulieren. • das Betriebsergebnis sowohl im Gesamt- als auch im Umsatzkostenverfahren systematisch aufzustellen und für interne Steuerungs- und Entscheidungsprozesse auszuwerten. • Vollkosten- und Teilkostensysteme (Deckungsbeitragsrechnung) kritisch zu vergleichen und situationsgerecht für kurzfristige Preis- und Produktionsentscheidungen einzusetzen. • Methoden des operativen und strategischen Kostenmanagements (Prozess-, Lebenszyklus-, Target Costing) unter Einbezug von Nachhaltigkeitskennzahlen anzuwenden, um Kosten-, Effizienz- und Umweltpotenziale zu identifizieren und geeignete Maßnahmen abzuleiten. • Methoden der Umweltkostenrechnung zu beschreiben und deren Einsatzmöglichkeiten bestimmen zu können.			

- eigene fachliche Positionen zu Kosten- und Nachhaltigkeitsfragen reflektiert zu vertreten.

Inhalt

- Grundlagen der betrieblichen Kosten- und Leistungsrechnung
- Grundlagen des Controllings
- Teilsysteme der Kostenrechnung (Kostenarten-, stellen-, -trägerrechnung)
- Instrumentarium der Voll- und Teilkostenrechnung
- Marktorientierte Kostenmanagementsysteme (Prozesskostenrechnung, Target Costing)
- Ansätze zur Integration von Nachhaltigkeitsaspekte in die Kostenrechnung (z.B. Materialflusskostenrechnung) und das Controlling (z.B. Sustainable Balanced Scorecard) zu integrieren.

Literatur

- COENENBERG, Adolf Gerhard und andere, 2024. *Kostenrechnung und Kostenanalyse*. 10. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-5491-9, 3-7910-5491-0
- PETERSEN, Daniela, 2004. *Industrielle Umweltkostenrechnung: Aufgaben und Methoden*. Göttingen: Cuvillier. ISBN 3-86537-066-7 9783865370662.pdf Download kostenlos
- BAUM, Heinz-Georg, Adolf G. COENENBERG und Thomas GÜNTHER, 2013. *Strategisches Controlling*. Freiburg: Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft Steuern Recht GmbH. ISBN 978-3-7992-6484-6

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Durch Kurzreferate, Abgabe/Peer-review von Übungsaufgaben und Zwischentests während des Semesters bis zu 9 Bonuspunkte erworben werden.

Projektmanagement

Modulkürzel	NUM_ProjM	SPO-Nr.	15
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	3
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Dirr, Martin		
Dozent(in)	Dirr, Martin; Wozar, Udo		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Projektmanagement		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung + Arbeit in Projektteams		
Prüfungsleistungen			
LN - Projektbericht und mündl. Präsentation 15 min.			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... • die Grundlagen des Projektmanagements zu erläutern. • verschiedene Arten von Projekten zu beschreiben. • die Vorgehensweise zur Durchführung von Projekten sowie die notwendigen Methoden des Projektmanagements anzuwenden. • die verschiedenen Projektphasen zu beschreiben, deren Ausführung zu planen und umzusetzen. • eigenständig in Teams Projekte zu planen, zu leiten und zu kontrollieren. • unter Einsatz geeigneter Methoden in Teams erfolgreich Projekte durchzuführen.			
Inhalt			
• Aufgaben und Methoden des Projektmanagements • Arten und Phasen von Projekten • Projektorganisation • Projektcontrolling • Projektmanagementsoftware • Multiprojektmanagement			

- Agiles Projektmanagement

Literatur

- KUSTER, J. und andere, . *Handbuch Projektmanagement–Agil–Klassisch–Hybrid*.
- MEYER, H. und H.J. REHER, 2015. *Projektmanagement: Von der Definition über die Projektplanung zum erfolgreichen Abschluss*. [s.l.]: Springer Verlag.
- PATZAK, G. und G. RATTAY, 2016. *Projektmanagement*.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

IT-Management und ERP-Systeme

Modulkürzel	NUM_ITM	SPO-Nr.	16
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	3
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester

Modulverantwortliche(r)	Dirr, Martin		
Dozent(in)	Dirr, Martin		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	IT-Management und ERP-Systeme		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		

Prüfungsleistungen
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten

Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen
Keine

Voraussetzungen gemäß SPO
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.

Empfohlene Voraussetzungen
Keine

Angestrebte Lernergebnisse
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... • die Begrifflichkeiten der Informationstechnologie in Unternehmen zu beschreiben sowie mögliche IT-Strategien zu erläutern. • die Grundlagen der IT-Architektur und geschäftlich relevanter Softwaresysteme zu beschreiben. • effiziente Möglichkeiten des Managements von Informationen und Daten zu beschreiben. • in Unternehmen vorhandene IT-Landschaften im Hinblick auf die Unternehmensstrategie zu analysieren. • die unternehmensweiten Kosten von IT-Systemen qualitativ zu bewerten. • die Basisfunktionen eines gängigen ERP-Systems zu nutzen. • die Funktion und den Aufbau eines ERP-Systems zu beschreiben.

Inhalt
• Begrifflichkeiten der Informationstechnologie in Unternehmen • Konzepte für IT-Strategien • Enterprise Architecture Management • Geschäftsprozessorientierte Softwaresysteme • Informations- und Datenmanagement

- Total cost of ownership bei IT-Systemen
- Aufbau und Funktion von ERP-Systemen

Literatur

- TIEMEYER, E., 2020. *Handbuch IT-Management: Konzepte, Methoden, Lösungen und Arbeitshilfen für die Praxis*. [s.l.]: Hanser Verlag.
- HOFMANN, J. und W. SCHMIDT, 2010. *Masterkurs IT-Management - Grundlagen, Umsetzung und erfolgreiche Praxis für Studenten und Praktiker*. [s.l.]: Vieweg und Teubner.
- KRCMAR, H., 2015. *Informationsmanagement*. [s.l.]: Springer Verlag.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Nachhaltiges Personalmanagement

Modulkürzel	NUM_PersM	SPO-Nr.	17
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	3
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Risi, Annette		
Dozent(in)	Risi, Annette; Rommel, Anna Maria		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Nachhaltiges Personalmanagement		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Es sind keine über das (Fach-)Abitur hinausgehende Kenntnisse erforderlich.			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - zentrale Methoden des Personalmanagements zu erklären und einzuordnen. - Praxisfälle des Personalmanagements zu analysieren und zu bewerten. - aktuelle personalrechtliche Fragestellungen - insbesondere im Kontext Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung - zu bearbeiten und zu lösen. - die wechselseitigen Zusammenhänge zwischen strategischem, operativem und nachhaltigkeitsorientiertem Personalmanagement zu erklären. - in Einzel- und Gruppenarbeit kreative und lösungsorientierte Ansätze zu entwickeln, aufzubereiten und zu präsentieren. - ausgewählte Problemstellungen unter Rückgriff auf Fachliteratur und ESG-relevante Berichte zu diskutieren und kritisch auf ihre Umsetzbarkeit in der Praxis zu prüfen.			
Inhalt			
- Grundlagen des Personalmanagements und Arbeitsrechts - Personalmarketing, Employer Branding und Recruiting - Führung, Motivation und Entlohnung - Arbeitsschutz, betriebliches Gesundheitsmanagement, Achtsamkeit und mentale Gesundheit			

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiterentwicklung, Employability und Ausgestaltung von Arbeitsverhältnissen • Diversitäts- und Inklusionsmanagement und New Work • Soziale Verantwortung von Unternehmen und personalbezogene ESG-/CSRD-Kenngrößen |
|---|

Literatur

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • BERTHEL, Jürgen und Fred G. BECKER, 2025. <i>Personal-Management: Grundzüge für Konzeptionen betrieblicher Personalarbeit</i>. 13. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-6346-1, 3-7910-6346-4 |
|---|

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Es besteht die Option auf bis zu 9 Bonuspunkte, die auf die Prüfungsleistung zusätzlich angerechnet werden, z.B. Moderation von Übungen oder Projektaufgaben.
--

Corporate Governance and Social Responsibility

Modulkürzel	NUM_CSR	SPO-Nr.	18
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	4
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Hoppe, Holger; Kaffanke, Joachim		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Corporate Governance and Social Responsibility		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
LN - Projektbericht und mündl. Präsentation 15 min.			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • die Grundlagen und Strukturen der Corporate Governance zu erläutern. • die Aufgaben der Corporate Governance für Leitung und Überwachung von Unternehmen zu erklären. • den Stand der empirischen Forschung zu Corporate Governance einzuordnen und empirische Studien selbstständig zu verstehen. • Theorien, relevante Akteure und gesetzliche Grundlagen von Corporate Responsibility und Corporate Social Responsibility zu erläutern. • aktuelle Herausforderungen der Corporate Governance insbesondere im Hinblick auf soziale und ökologische Aspekte zu analysieren. • den aktuellen Problemraum der Corporate Social Responsibility zu beschreiben und zentrale Zielkonflikte zu bewerten. • Zusammenhänge zwischen Corporate Responsibility und Corporate Social Responsibility zu erklären und die Konzepte integriert anzuwenden. • Unternehmensstrukturen sowie die Integrationstiefe von CSR zu erkennen, kritisch zu beurteilen und Verbesserungspotenziale abzuleiten.			

Inhalt

- Theorien als Grundlage der Grundfragen der CG (u.a. Agency-Theorie, Stakeholder-Theorie, institutionalistische Ansätze)
- Gesetzliche Regelungen zu CG (z. B. Aktiengesetz, Bilanzkontrollgesetz, Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich, Vorstandsvergütungsgesetze etc.)
- Ansätze zur Realisierung der Leitungs-, Kontroll- und Anreizstrukturen im Unternehmen (z.B. Eigentümerstruktur; Einfluss von Aktionären; die Rolle von Vorstand und Aufsichtsrat; Vorstandsvergütung; Mitbestimmung und Arbeitnehmerbeteiligung)
- Analyse der Einflussfaktoren zur Ausgestaltung CG (Land, Konzept des Unternehmens, Stakeholder und deren Relevanz, Zeithorizont, Gesetzte, etc.) und dessen Erfolgsbeitrags auf Basis empirischer Studien
- Aktuelle Ansätze der Corporate Social Responsibility (CSR) und insb. zur Integration von CR und CSR
- Strukturen und Konzepte nachhaltiger Unternehmensführung
- Vertiefung des ESG (Environment, Social, Governance) - Konzeptes als Messmodell zur Integration von CG und CSR
- Analyse aktueller Entwicklungen (z.B. Business Roundtable)
- Analyse von Unternehmensbeispielen

Literatur

- SCHWALBACH, J und A SCHWERK, 2014. Corporate Governance Corporate Social Responsibility Grundlagen Konsequenzen die Kommunikation. In: , A. ZERFASS, Hrsg. *Handbuch Unternehmenskommunikation* Wiesbaden: Gabler Verlag. . ISBN https://doi.org/10.1007/978-3-8349-4543-3_8
- Ohne Autor. *Deutscher Corporate Governance Kodes* [online]. [Zugriff am: 28.04.2022]. Verfügbar unter: https://www.dcgk.de/files/dcgk/usercontent/de/download/kodex/220627_Deutscher_Corporate_Governance_Kodex_2022.pdf
- HERZOG-KUBALLA, Judith und Karsten ZIMMERMANN, 2020. *Gelebte Nachhaltigkeit im Unternehmen: ein VDMA-Praxisleitfaden zur Anwendung im Maschinen- und Anlagenbau auf Basis des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)*. Frankfurt am Main: VDMA Verlag GmbH. ISBN 978-3-8163-0738-9, 3-8163-0738-8
- HAHN, Rüdiger, 2022. *Sustainability management: global perspectives on concepts, instruments, and stakeholders*. Fellbach: Rüdiger Hahn. ISBN 978-3-9823211-0-3, 3-9823211-0-7

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Nachhaltigkeitsmonitoring und Ökobilanzen

Modulkürzel	NUM_SMLCA	SPO-Nr.	19
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	4
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Hutner, Petra		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Nachhaltigkeitsmonitoring und Ökobilanzen		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... • verschiedene Instrumente und Methoden zur ökologischen, sozialen und ökonomischen Messung und Bewertung zu benennen und deren Aussagekraft kritisch zu bewerten. • die methodischen Grundlagen der Ökobilanzierung einschließlich Systemgrenzen, funktionaler Einheit, Allokation und Impact-Assessment theoretisch korrekt zu erklären. • eigenständig eine vollständige cradle-to-gate-Ökobilanz zu planen, durchzuführen und zu dokumentieren. • methodische Entscheidungen wie End-of-Life-Allokation, Cut-off-Regeln oder Substitutionsansätze begründet zu treffen und deren Einfluss auf die Ergebnisse transparent darzustellen. • geeignete Primär- und Sekundärdaten zu identifizieren, deren Qualität zu bewerten und Unsicherheiten zu quantifizieren. • einfache Sensitivitätsanalysen und Szenarien durchzuführen und die Ergebnisse systematisch zu interpretieren.			
Inhalt			
• Methoden, Tools und Konzepte zur Messung und Bewertung ökologischer und sozialer Auswirkungen von Wertschöpfungsketten, Produkten, Unternehmen o.ä.			

- Aktueller gesetzlicher Rahmen und Nutzen für Unternehmen
- Theoretische Grundlagen der Ökobilanzierung (ISO 14040/44) und systemische Betrachtung von Produkten und Prozessen
- Mechanismus der Bewertung von Umweltauswirkungen (Wirkmechanismen, Klassifizierung, Charakterisierung) und LCIA-Methoden
- Überblick über Software-Lösungen und Datenbanken
- Erstellung einer eigenen Ökobilanz mit den Phasen
 - Ziel und Untersuchungsrahmen: funktionale Einheit, Systemgrenzen, Cut-off
 - Sachbilanz: Datenerhebung von Primär- und Sekundärdaten, Datenqualität, Unsicherheiten
 - Wirkungsabschätzung: Auswahl von Indikatoren, Darstellung und Diskussion der Ergebnisse
 - Interpretation und Kommunikation
- KI und LCA

Literatur

- , 2021. *Umweltmanagement - Ökobilanz: Grundsätze und Rahmenbedingungen (ISO 14040:2006 + Amd 1:2020)* ; deutsche Fassung EN ISO 14040:2006 + A1:2020 = *Environmental management - life cycle assessment*. [Stand:] Februar 2021. Auflage. Berlin: Beuth.
- , 2021. *Umweltmanagement - Ökobilanz: Anforderungen und Anleitungen (ISO 14044:2006 + Amd 1:2017 + Amd 2:2020)*; deutsche Fassung EN ISO 14044:2006 + A1:2008 + A2:2020 = *Environmental management - life cycle assessment = Management environmental - analyse du cycle de vie*. [Stand:] Februar 2021. Auflage. Berlin: Beuth.
- SONNEMANN, Guido und Sonia VALDIVIA MERCADO, 2024. *Handbook on life cycle sustainability assessment*. Cheltenham, UK ; Northampton, MA: Edward Elgar Publishing. ISBN 978-1-80037-864-3
- FRISCHKNECHT, Rolf, 2020. *Lehrbuch der Ökobilanzierung* [online]. Berlin: Springer Spektrum. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-54763-2. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-54763-2>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Durch die Erstellung und Präsentation einer eigenen Ökobilanz, konstruktives Peer-Feedback und Teilnahme an der Diskussion können während des Semesters bis zu 9 Bonuspunkte erworben werden.

Strategisches Management			
Modulkürzel	NUM_SM	SPO-Nr.	20
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	4
Modulhäufigkeit	only summer term	Moduldauer	1 semester
Modulverantwortliche(r)	Risi, Annette		
Dozent(in)	Grein, Eberhard; NN,		
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Strategisches Management		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
None			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
None			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - zentrale Begriffe, Konzepte und Instrumente des strategischen Managements zu erklären und einzuordnen. - unterschiedliche Strategieformen zu unterscheiden und kontextbezogen zu bewerten. - strategische Analyseinstrumente anzuwenden und Strategien zu entwickeln. - Instrumente des strategischen Controllings zur Entscheidungsunterstützung einzusetzen. - Nachhaltigkeits- und Wertorientierungsaspekte in strategische Überlegungen zu integrieren. - strategische Fragestellungen strukturiert zu bearbeiten und argumentativ zu vertreten. - unterschiedliche Perspektiven in Entscheidungsprozesse einzubeziehen.			
Inhalt			
- Grundlagen des strategischen Managements - Strategische Analyse- und Führungsinstrumente - Funktionale Strategien sowie Unternehmens- und Geschäftsfeldstrategien - Nachhaltigkeits- und Wertorientierung in der Strategie - Unternehmenskultur und Change Management			

- Strategisches Controlling

Literatur

- JÜNGER, Michael und andere, 2024. *Strategy design innovation: how to create business success using a systematic toolbox*. Completely revised 6. Auflage. Augsburg: ZIEL. ISBN 978-3-96557-135-8, 3-96557-135-4
- DAVID, F. R., F. R. DAVID und M. E. DAVID, 2023. *Strategic Management: A competitive advantage approach*. 17. Auflage. Harlow: Pearson.
- BAUM, Heinz-Georg, Adolf G. COENENBERG und Thomas GÜNTHER, 2013. *Strategisches Controlling*. Freiburg: Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft Steuern Recht GmbH. ISBN 978-3-7992-6484-6
- BAMBERGER, Ingolf, WRONA, Thomas, 2013. *Strategische Unternehmensführung: Strategien, Systeme, Methoden, Prozesse* [online]. München: Verlag Franz Vahlen. PDF e-Book. ISBN 978-3-8006-4272-4. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.15358/9783800642724>.
- WELGE, Martin K., AL-LAHAM, Andreas, EULERICH, Marc, 2024. *Strategisches Management: Grundlagen – Prozess – Implementierung* [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-43711-4. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-43711-4>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Es besteht die Möglichkeit zum freiwilligen Erwerb von bis zu 9 Bonuspunkten, die auf die in der schriftlichen Prüfung erzielten Punkte angerechnet werden.

Steuern in internationalen Ökosystemen

Modulkürzel	NUM_SIÖ	SPO-Nr.	21
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	4
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Neudert, Armin; Schädle, Jonathan		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Steuern in internationalen Ökosystemen		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - das System der Besteuerung in Deutschland zu erläutern. - Grundkenntnisse in den wichtigsten Steuerarten anzuwenden. - nachhaltigkeitsrelevante Aspekte der Besteuerung zu identifizieren und herzuleiten. - grundlegende Strukturen der internationalen Besteuerung zu erklären.			
Inhalt			
- Einführung in das System der Besteuerung - Überblick über die verschiedenen Steuerarten - Grundbegriffe der Steuerlehre - Steuerermittlung, -festsetzung, -erhebung und Rechtsschutz - Grundlagen der Einkommensteuer - Grundlagen des Bilanzsteuerrechts (aufbauend auf der handelsrechtlichen Buchführung und Bilanzierung) - Grundlagen der Körperschaftsteuer - Grundlagen der Gewerbesteuer			

- Grundlagen der Umsatzsteuer
- Einblick in die Erbschaftsteuer
- Einblick in das Bewertungsrecht
- Einblick in die Energie- und CO2 Steuer
- Externe Effekte und Subventionen
- Steuereffekt von Spenden
- Einblick in die Steuergestaltung im internationalen Umfeld

Literatur

- BORNHOFEN, M. und E. BUSCH, 2019. *Steuerlehre 1*. 39. Auflage. Wiesbaden: Gabler.
- BORNHOFEN, M. und E. BUSCH, 2019. *Steuerlehre*. 38. Auflage. Wiesbaden: Gabler.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Durch Kurzreferate, Abgabe/Peer-review von Übungsaufgaben und Zwischentests während des Semesters bis zu 9 Bonuspunkte erworben werden.

Smart Technologies und Smart Grid

Modulkürzel	NUM_STSG	SPO-Nr.	22
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	4
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Holzhammer, Uwe		
Dozent(in)	Holzhammer, Uwe		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Smart Technologies und Smart Grid		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
Seminararbeit 10 - 20 Seiten, Präsentation 15 - 20 min			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Vorausgegangene NUM-Vorlesungen Umwelt- und Zukunftstechnologien als auch Energiewirtschaft und Energiewende hilfreich			
Angestrebte Lernergebnisse			
Die Studierenden:			
- sind in der Lage sich mit unterschiedlichen smarten Technologien auseinander zu setzen, kennen relevante Entwicklungen und Möglichkeiten, welche mit Digitalisierung verbunden sind, als auch die Historie zu diesen Entwicklungen. - setzen sich mit einer großen Breite der möglichen smarten Lösungen in einer zukünftigen digitalen Welt auseinander (z.B. Smart City, Smart Farming, Smart Lighting, Industrie 4.0, Smart Contracts, Blockchain, usw.). - haben einen Überblick über smarte Technologien, Digitalisierung, KI, als auch Datenschutzherausforderungen und den damit verbundenen Chancen und Risiken. - kennen verschiedene Prozessabschnitte der Energieversorgung tiefer, um diese Aspekte zukünftig im unternehmerischen Alltag präzise einordnen zu können. Ausgehend von der Nutzungsseite haben die Studierenden sich in diesen Themenfeld näher mit der Digitalisierung, (SmartMeter, SmartGrid, SmartHome, usw.) und dessen Möglichkeiten und Wirkung auseinandergesetzt. Grund: In der Energiewirtschaft, insbesondere auf der Nutzerseite, halten immer mehr smarte, also intelligente, Lösungsansätze Einzug und verändern den Energiebezug ökologisch, ökonomisch als auch im Verhalten der Nutzer (von Unternehmen als Ganzes bis hin zum einzelnen Akteur).			

- verstehen die Hintergründe für unterschiedliche regulatorische Ansätze und energiepolitische Initiativen, welche die klimaschonende Energieerzeugung sowie die Einschränkungen durch die smarte Energieverteilung berücksichtigen.
- lernen die zunehmende Komplexität, welche mit diesen digitalen Lösungsansätzen und Nachhaltigkeit verbunden sind, kennen, sowie verstehen.
- können den Nutzen unterschiedlicher smarter Lösungen im Unternehmensalltag aus Nachhaltigkeitsgesichtspunkten (ökonomisch, aus CO₂-Emissionssicht und deren Sozialen Wirkung) bewerten.
- sind in der Lage, eigenverantwortlich die verschiedenen smarten Lösungsansätze hinsichtlich möglicher zukünftiger Entwicklungen z. B. in Kontext der Energiewende, des Klimawandels und der Klimaschutzmaßnahmen / Klimaanpassungsmaßnahmen zu beurteilen, die wesentlichen Aspekte herauszuarbeiten und fundiert vorzustellen.
- können komplexe Zusammenhänge fokussiert darstellen und vortragen, als auch fundiert in größerer Runde diskutieren.

Inhalt

- Historische Entwicklung der Digitalisierung
- Grundlagen der Digitalisierung
- Chancen und Risiken, auch im Kontext der Wechselwirkung zwischen Mensch und smarten Technologien
- Aspekte des Datenschutzes
- Unterschiedliche Bereiche in den die Digitalisierung Einzug erhält
- Prozesskettenabschnitte
- Wechselwirkung zwischen Digitalisierung und Nachhaltigkeit
- Grundsätzliche Rolle der flexiblen Energienutzung auf die Energiekostenstruktur und die CO₂- Emissionen, sowie der flexiblen Energiebereitstellung z.B. durch virtuelle Kraftwerke
- Grundlagen der Energieübertragung (Fokus Stromnetze) als auch aktuelle und zukünftige Entwicklungen Stromnetz
- Abrechnung der Netzkosten bei Smart Grids
- Smart Home System
- Digitale Zähler (moderne Messsysteme) und Smart Meter (intelligente Messsysteme)
- Smart Contracts
- Energiebezugsabrechnungsmodalitäten (Leistungspreis, Arbeitspreis)
- Industrie 4.0 (z.B. smarte Kühlung) und IOT
- Smart Mobility Konzepte
- Smart Grid und Smart Market
- Überschlägige ökonomische Bewertung und Erarbeitung von relevanten Einflussgrößen einzelner smarte Ansätze
- Diskussion von smarten Technologien (z. B. Blockchain, KI,)

Literatur

- DECKERT, Ronald, 2020. *Digitalisierung und nachhaltige Entwicklung: Vernetzt Denken, Fühlen und Handeln für unsere Zukunft* [online]. Wiesbaden: Springer Gabler. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-30585-7. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-30585-7>.
- WILKENS, Robert, FALK, Richard, 2019. *Smart Contracts: Grundlagen, Anwendungsfelder und rechtliche Aspekte* [online]. Wiesbaden: Springer Gabler. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-27963-9. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-27963-9>.
- LEAL FILHO, Walter, 2021. *Digitalisierung und Nachhaltigkeit* [online]. Berlin: Springer Spektrum. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-61534-8. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-61534-8>.
- DOLESKI, Oliver D., 2017. *Herausforderung Utility 4.0: wie sich die Energiewirtschaft im Zeitalter der Digitalisierung verändert* [online]. Wiesbaden: Springer Vieweg. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-15737-1. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-15737-1>.
- DOLESKI, Oliver D., 2017. *Herausforderung Utility 4.0: wie sich die Energiewirtschaft im Zeitalter der Digitalisierung verändert* [online]. Wiesbaden: Springer Vieweg. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-15737-1. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-15737-1>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

- Es werden Praxisvorträge von einschlägigen Unternehmen angestrebt, Ideen der Studierenden sind explizit gewünscht und werden soweit möglich aufgegriffen.
- Die Studierenden vertiefen selbstständig ihre Kenntnisse und bereiten diese anschaulich auf. Die Ergebnisse werden verstärkt unter Betrachtung von Nachhaltigkeitsaspekten untersucht.
- Durch die aktive Teilnahme der Studierenden an den Vorträgen und Diskussionen können bis zu 9 Bonuspunkte erworben werden.
- Wichtiger Hinweis: Diese Veranstaltung findet an der Fakultät NI in Neuburg statt.

Innovation Management

Modulkürzel	NUM_IM	SPO-Nr.	23
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	4
Modulhäufigkeit	only summer term	Moduldauer	1 semester
Modulverantwortliche(r)	Risi, Annette		
Dozent(in)	Risi, Annette		
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Innovation Management		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung, 2 von 4 SWS digital invertiert		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
None			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
None			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - zentrale Begriffe, Konzepte und Methoden des Technologie- und Innovationsmanagements zu erklären und einzuordnen. - Innovations- und Technologieprozesse zu analysieren, zu strukturieren und zu gestalten. - Managementansätze entlang des Technologie- und Innovationslebenszyklus anzuwenden. - Innovationsstrategien, -ansätze und -instrumente zu unterscheiden und zu bewerten. - den Einfluss von Markt, Organisation und Digitalisierung auf Innovationsprozesse zu reflektieren. - komplexe Fragestellungen strukturiert zu bearbeiten und Ergebnisse adressatengerecht darzustellen. - in Einzel- und Gruppenarbeit lösungsorientiert zusammenzuarbeiten.			
Inhalt			
- Grundlagen des Technologie- und Innovationsmanagements - Gesellschaftsverantwortliche, marktorientierte und organisationale Innovationsansätze - Innovationsprozesse und -strategien - Management von Technologien und Innovationsportfolios - Agile und ggf. digitale Innovationsmethoden			

- Lifecycle- und Technologiemanagement

Literatur

- TIDD, Joe und John R. BESSANT, 2025. *Managing innovation: integrating technological, market and organizational change*. Hoboken, NJ: Wiley. ISBN 978-1-394-25206-0
- WOBSE, Gunther, 2022. *Agiles Innovationsmanagement: Dilemmata überwinden, Ambidextrie beherrschen und mit Innovationen langfristig erfolgreich sein* [online]. Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-64515-4. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-64515-4>.
- PAULUS, Paul B. und Bernard A. NIJSTAD, 2019. *The Oxford handbook of group creativity and innovation*. New York, NY: Oxford University Press. ISBN 978-0-19-064807-7
- DODGSON, Mark, David M. GANN und Nelson PHILLIPS, 2015. *The Oxford handbook of innovation management*. Oxford, United Kingdom: Oxford University Press. ISBN 978-0-19-874649-2
- WÖRDENWEBER, Burkard, EGGERT, Marco, GRÖSSER, Andre, 2020. *Technologie- und Innovationsmanagement im Unternehmen* [online]. Berlin, Heidelberg: Springer Vieweg. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-61578-2. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-61578-2>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Bis zu neun Bonuspunkte sind für eigenständig erarbeitete Zusatzleistungen möglich (z. B. Übungen oder soziale Aktionen).

Nachhaltige Produktentwicklung und Fertigungstechnologien

Modulkürzel	NUM_NH_P&F	SPO-Nr.	24
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	unbestimmt	6
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Dirr, Martin		
Dozent(in)	Dirr, Martin		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Nachhaltige Produktentwicklung und Fertigungstechnologien		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... - den Produktentwicklungsprozess und dessen Einfluss auf Produktlebenszyklus und Fertigung zu erläutern sowie zentrale Einflussfaktoren zu analysieren. - die Auswirkungen unterschiedlicher Materialauswahlen auf den Produktlebenszyklus zu bewerten. - gängige Fertigungstechnologien hinsichtlich ihrer Potenziale, Grenzen und Nachhaltigkeitswirkungen zu beurteilen. - digitale Ansätze der Fertigungssteuerung und LEAN-Prinzipien anzuwenden und deren Beitrag zu Effizienz und Ressourcenschonung zu analysieren. - Nachhaltigkeitsaspekte systematisch in den Produktentwicklungsprozess zu integrieren und geeignete Fertigungstechnologien aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Perspektive auszuwählen. - Problemstellungen im Kontext von Produktentwicklung und Fertigung eigenständig zu strukturieren, Optimierungspotenziale zu identifizieren und begründete Lösungsansätze abzuleiten. - Zielkonflikte zwischen ökonomischen, ökologischen und sozialen Anforderungen kritisch zu reflektieren und die eigene Bewertung nachvollziehbar zu begründen.			

Inhalt

- Phasen des Produktentwicklungsprozesses
- Werkzeuge für die Phasen des Produktentwicklungsprozesses
- Integration von Nachhaltigkeit im Produktentwicklungsprozess
- Einfluss der Produktentwicklung auf den Produktlebenszyklus
- Kriterien nachhaltiger Materialauswahl bei der Produktentwicklung
- Fertigungstechnologien und deren Bewertung aus einer nachhaltigen Perspektive
- Effiziente Fertigungssteuerung als Grundlage einer nachhaltigen Nutzung der Fertigungstechnologien
- LEAN-Prinzipien für eine nachhaltige Fertigung

Literatur

- DIN 8580:2022-12, 2022. : *Fertigungsverfahren – Begriffe, Einteilung*. Berlin: Beuth.
- VDI 2221 BLATT 1, 2019. : *Entwicklung technischer Produkte und Systeme - Modell der Produktentwicklung*.
- VDI 2221 BLATT 2, 2019. : *Entwicklung technischer Produkte und Systeme - Gestaltung individueller Produktentwicklungsprozesse*.
- WOMACK, James P. und Daniel T. JONES, 2013. *Lean Thinking: Ballast abwerfen, Unternehmensgewinne steigern*. Frankfurt am Main [u.a.]: Campus-Verl.. ISBN 978-3-593-39843-3, 3-593-39843-5
- SCHNEIDER, Markus, 2021. *Lean factory design: Gestaltungsprinzipien für die perfekte Produktion und Logistik* [online]. München: Hanser. PDF e-Book. ISBN 978-3-446-46816-0. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.3139/9783446468160?locatt=mode:legacy>.
- SKOLAUT, Werner, 2018. *Maschinenbau: Ein Lehrbuch für das ganze Bachelor-Studium* [online]. Berlin, Heidelberg: Springer Vieweg. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-55882-9. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-55882-9>.
- VDI 2243, 2002. : *Recyclingorientierte Produktentwicklung*.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Circular Economy

Modulkürzel	NUM_CE	SPO-Nr.	25
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	6
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Dirr, Martin		
Dozent(in)	Dirr, Martin; Hoppe, Holger		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Circular Economy		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
mdIP - mündliche Prüfung 15-20 Minuten			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • die Grundlagen zu Stoffströmen und der Ressourcenwirtschaft zu erklären. • Begriffe, Konzepte und Ansätze der Circular Economy zu erläutern. • die Grundlagen der Abfallwirtschaft und die rechtlichen Rahmenbedingungen zu erläutern. • Process mapping zu verwenden, um Stoffströme darzustellen und Kreislaufwirtschaftspotentiale zu identifizieren. • Konzepte der Circular Economy für Geschäftsmodelle und Produkte zu nutzen, um zirkuläre Produkte und Geschäftsmodelle zu entwickeln und zu bewerten. • Reparierbarkeit und Komplexität der Vorbereitung zur Wiederverwendung eines Produkts zu bewerten. • in Kleingruppen eine gegebene Aufgabenstellung mit Bezug zu den Vorlesungsinhalten zu erarbeiten und zu diskutieren.			
Inhalt			
• Relevanz und Grundprinzipien einer Circular Economy • Butterfly Diagramm als schematische Abbildung der Circular Economy • Verschiedene Denkschulen der Circular Economy wie Industrial Ecology, Cradle to Cradle o.Ä. • Process maps verschiedener Stoffströme			

- Identifikation von Kreislaufwirtschaftspotentialen
- Geschäftsmodelle der Circular Economy
- Anforderungen an Produkte, um eine Kreislaufwirtschaft zu realisieren
- Anforderungen und Bewertungsmaßstäbe für die Reparierbarkeit von Produkten
- Anforderungen und Bewertungsmaßstäbe für die Vorbereitung zur Wiederverwendung
- Planungsaufgaben für eine Closed-Loop Supply Chain

Literatur

- WEETMAN, Catherine, 2021. *A circular economy handbook: how to build a more resilient, competitive and sustainable business*. London ; New York ; New Delhi: KoganPage. ISBN 978-1-78966-531-4, 978-1-78966-533-8
- GRAEDEL, Thomas E. und Braden R. ALLENBY, 2016. *Industrial ecology and sustainable engineering*. Boston: Pearson. ISBN 978-93-325-5695-9
- KRANERT, Martin und andere, 2023. *Einführung in die Kreislaufwirtschaft: Planung · Recht · Verfahren*. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH. ISBN 978-3-658-41710-9, 3-658-41710-2
- , 2006-. *Stoffgeschichten: eine Buchreihe des Wissenschaftszentrums Umwelt der Universität Augsburg in Kooperation mit dem Oekom e.V.*. München: Oekom-Verl..

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Projektstudium Praxis

Modulkürzel	NUM_Project	SPO-Nr.	26
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	6
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Blasch, Julia; Dirr, Martin; Hoppe, Holger; Hutner, Petra; Risi, Annette		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 3 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	35 h	
	Selbststudium	90 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Projektstudium Praxis		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
LN - Projektbericht und mündl. Präsentation 15 min.			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • ihr im Studium erworbenes Fach- und Methodenwissen auf ein reales Praxisproblem anzuwenden. • geeignete Projektmanagement-Tools zielgerichtet einzusetzen. • eine Problemstellung strukturiert zu analysieren, effiziente Lösungswege abzuleiten und Projektmanagementmethoden sicher anzuwenden. • sich in Abstimmung mit einem Praxispartner selbstständig zu organisieren, Aufgaben zu planen und eine definierte Aufgabenstellung im Rahmen eines Projekts zielgerichtet sowie nachhaltig zu bearbeiten. • Stakeholderanalysen durchzuführen, relevante Akteure einzubinden und dadurch tragfähige, nachhaltige Lösungen zu entwickeln. • Projektergebnisse so zu gestalten, dass sie Verbesserungen innerhalb des jeweiligen Unternehmens unterstützen. • erarbeitete Lösungen ökonomisch und technisch zu bewerten. • die Relevanz der Ergebnisse für das Unternehmen zu beurteilen und in das unternehmerische Umfeld sowie mögliche zukünftige Entwicklungen einzuordnen. • auf Basis der Ergebnisse und des Feedbacks der Entscheidungsträger eine belastbare Grundlage für Unternehmensentscheidungen zu erarbeiten. • ihre Ergebnisse zielgruppenorientiert vor Entscheidungsträgern zu präsentieren.			

- Projektergebnisse zielgerichtet aufzubereiten und nachvollziehbar zu dokumentieren.

Inhalt

- Praxisprojekt mit praxispartnerdefinierter Aufgabenstellung und Nachhaltigkeitsbezug
- Teamarbeit im Projektteam (mindestens vier Studierende) und Koordination mit weiteren Projektteams
- Projektstart und Auftragsklärung mit dem Praxispartner, Erstellung des Pflichtenhefts
- Projektorganisation und Governance (Rollen, Verantwortlichkeiten, Entscheidungswege)
- Projektplanung (Projektstruktur, Zeit-, Ressourcen- und Meilensteinplanung)
- Stakeholderanalyse und Einbindung relevanter Akteure
- Datenaufnahme und Datenaufbereitung
- Ist-Analyse und Problemdefinition
- Definition des Soll-Zustands und Zielgrößen
- Resilienz- und Risikoanalyse der Lösungsoptionen
- Konzeptentwicklung und Maßnahmenkatalog zur Umsetzung des Soll-Zustands
- Technoökonomische Bewertung und Priorisierung von Maßnahmen
- Zwischenpräsentationen und laufendes Projektcontrolling
- Abschlusspräsentation, Diskussion und Abstimmung mit dem Praxispartner
- Dokumentation der Ergebnisse und Erstellung einer Entscheidungsvorlage

Literatur

- ALAM, Daud, GÜHL, Uwe, 2025. *Projektmanagement für die Praxis: Ein Leitfaden und Werkzeugkasten für erfolgreiche Projekte* [online]. Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-70919-1. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-662-70919-1>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Social Skills

Modulkürzel	NUM_SocSkills	SPO-Nr.	27
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	6
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Risi, Annette		
Dozent(in)	Risi, Annette		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Social Skills		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
LN - Praktische Prüfung (15 min.)			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, • grundlegende Konzepte von Bewusstsein, Persönlichkeit, Zusammenarbeit und Gemeinschaft zu erklären. • Konfliktsituationen zu analysieren und konstruktive Lösungsansätze zu entwickeln. • Kommunikations- und Moderationstechniken situationsgerecht anzuwenden. • Veränderungs- und Transformationsprozesse auf individueller und organisationaler Ebene einzuordnen und zu gestalten. • die eigene Rolle, Haltung und Wirkung reflektiert wahrzunehmen. • konstruktiv, wertschätzend und lösungsorientiert zu kommunizieren.			
Inhalt			
• Grundlagen von Persönlichkeit, Gefühlen, Bewusstsein und Gewalt • Reflexions- und Selbstwahrnehmungsansätze • Kommunikations- und Moderationstechniken • Konfliktmanagement und Lösungsansätze • Zusammenhang von individueller und organisationaler Entwicklung			

- Verhalten in Veränderungs- und Transformationsprozessen

Literatur

- ROSENBERG, Marshall B. und Gabriele SEILS, 2023. *Konflikte lösen durch gewaltfreie Kommunikation: ein Gespräch mit Gabriele Seils*. Freiburg ; Basel ; Wien: Herder. ISBN 978-3-451-03447-3, 3-451-03447-6
- SCHARMER, Claus Otto, Katrin KÄUFER und Maren KLOSTERMANN, 2025. *Presencing: 7 practices for transforming self, society, and business*. Oakland: Berret-Koehler Publishers, Inc.. ISBN 9798890570284
- GÖPEL, Maja, 2021. *Unsere Welt neu denken: eine Einladung*. Berlin: Ullstein. ISBN 978-3-548-06466-6
- ROSA, Hartmut, 2023. *Resonanz: eine Soziologie der Weltbeziehung*. Berlin: Suhrkamp. ISBN 978-3-518-29872-5, 3-518-29872-0
- SCHNEIDEWIND, Uwe, Dezember 2019. *Die große Transformation: eine Einführung in die Kunst gesellschaftlichen Wandels*. Frankfurt am Main: FISCHER Taschenbuch. ISBN 978-3-596-70259-6
- , . .

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Bis zu neun Bonuspunkte sind für eigenständig erarbeitete Zusatzleistungen möglich (z. B. Übungen oder soziale Aktionen).

Wissenschaftliches Arbeiten

Modulkürzel	NUM_wiss Arb	SPO-Nr.	28
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	6
Modulhäufigkeit	nur Sommersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Holzhammer, Uwe		
Dozent(in)	Klages, Anna Lisa; Schweiger, Stefan		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	47 h	
	Selbststudium	78 h	
	Gesamtaufwand	125 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Wissenschaftliches Arbeiten		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
SA - Seminararbeit			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... • die Grundideen des „kritischen Rationalismus“ (Popper) und des Prinzips der Falsifizierbarkeit wiederzugeben. • verschiedene Ansätze zur Ideen- und Themenfindung anzuwenden und sie können anhand eines bestimmten Themas ein Exposé entwickeln. • bei der Entwicklung eines Exposés die relevanten Elemente benennen und deren Funktion zu erläutern. • geeignete Forschungsfragen zu entwickeln daraus überprüfbare Hypothesen abzuleiten. • mit verschiedenen methodischen Herangehensweisen umzugehen, zu erläutern, zu beurteilen und eine geeignete Methodik für die Bearbeitung ihrer Forschungsfrage auszuwählen • das Vorgehen bei der Erhebung eigener Daten zu beschreiben und die Grundlagen des Datenmanagements zu benennen. Darüber hinaus können sie mit eigenen Worten verschiedene Gliederungsprinzipien beschreiben und ein geeignetes Gliederungsprinzip auf ihre Arbeit anwenden. • die verschiedenen Literaturgattungen und Zitierweisen anzuwenden und selbstständig Literatur zu recherchieren. • die Qualität der identifizierten Literaturquellen zu bewerten und organisieren ihre Literaturquellen mit Anwendungen zur elektronischen Literaturverwaltung ebenso selbstständig und sicher. • verschiedene Zitierweisen und -stile zu erkennen und wenden diese in ihrer Arbeit gezielt an.			

- Literatur- und Quellenverzeichnis für ihre Arbeit zu erstellen.
- Grundsätze der Gedankenführung und Organisation des Aufsatzes im Vorfeld zu erarbeiten und wenden diese auf die verschiedenen Abschnitte ihrer Arbeit an.
- positive und negative Stilmerkmale wissenschaftlicher Texte zu unterscheiden und identifizieren diese in eigenen Texten und im Peer-Review. Weiter geben sie Grundsätze für die Strukturierung von Sätzen und ganzen Absätzen mit eigenen Worten wieder und wenden diese in ihrer eigenen Arbeit an.
- neue Tools der AI mit in die Erarbeitung von Aufsätzen regelkonform und zielführend einzusetzen.
- die Notwendigkeit der Beachtung forschungsethischer Grundsätze zu begründen und berücksichtigen diese bei der Erstellung ihrer eigenen Arbeit.
- verschiedene Techniken des Zeit- und Selbstmanagements einzusetzen und somit die eigenen Ressourcen und die Ressourcen der/s Betreuers/in effizient zu nutzen und die Arbeit fristgerecht fertig zu stellen.

Inhalt

- Wissenschaftstheoretische Grundlagen
- Themenfindung
- Erarbeitung eines Exposés
- Entwicklung von Forschungsfragen und Hypothesen
- Methodische Herangehensweisen
- Datenerhebung und Datenmanagement
- Gliederung einer wissenschaftlichen Arbeit
- Literatursuche und -organisation
- Zitierung von Literatur
- Gedankenführung und Argumentation
- Schreibstil und Textgestaltung
- Gendersensibles Schreiben
- Grundsätze der Forschungsethik
- Zeitmanagement und Selbstorganisation
- gezielter Einsatz von KI-Werkzeuge

Literatur

- OEHLRICH, Marcus, 2022. *Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben: Schritt für Schritt zur Bachelor- und Master-Thesis in den Wirtschaftswissenschaften* [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden. PDF e-Book. ISBN 978-3-658-34791-8. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1007/978-3-658-34791-8>.

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Our Sustainable World – Seminar

Modulkürzel	NUM_OUSUWO	SPO-Nr.	30
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	7
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester

Modulverantwortliche(r)	Blasch, Julia		
Dozent(in)	Radtke, Jörg		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	3 ECTS / 2 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	24 h	
	Selbststudium	51 h	
	Gesamtaufwand	75 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Our Sustainable World – Seminar		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		

Prüfungsleistungen

Seminararbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (10-15 Seiten) und Präsentation (15-30 min)

Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen

Seminararbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (10-15 Seiten) und Präsentation (15-30 min)

Voraussetzungen gemäß SPO

Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.

Empfohlene Voraussetzungen

Keine

Angestrebte Lernergebnisse

Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ...

- sich selbstständig in eine aktuelle praxisbezogene Thematik einzuarbeiten, die eine Herausforderung im Rahmen der nachhaltigen Entwicklung darstellt.
- Grundlagen, Hintergründe, Zusammenhänge mit anderen Nachhaltigkeitsaspekten und die erwartete zukünftige Entwicklung aufzuzeigen und zu beurteilen.
- begründete Empfehlungen zur Adressierung der Herausforderung zu entwickeln und diese aus Perspektive unterschiedlicher Akteure aufzubereiten.
- die Wirkung von Maßnahmen auf unterschiedliche Akteure und Systeme zu analysieren und abzubilden.
- sich innerhalb von kleineren Arbeitsgruppen zu koordinieren.
- Kommilitoninnen und Kommilitonen konstruktives Feedback zur Lösung einer Aufgabe zu geben.
- die eigene Rolle im Team zu reflektieren und Arbeitsergebnisse adressatengerecht zu kommunizieren.
- in Kleingruppen Maßnahmen zur Erhöhung der Nachhaltigkeit und deren Wirkungen auf verschiedene Systeme und Akteure zu präsentieren und zu diskutieren.

Dualstudierende übernehmen einfache Führungsaufgaben im Rahmen der Gruppenarbeiten.

Inhalt

- Erarbeitung eines Überblicks zum aktuellen Stand von Herausforderungen im Rahmen der nachhaltigen Entwicklung anhand eines Praxisbeispiels bzw. einer Fallstudie
- Analyse von Ursachen und Hintergründen der Herausforderungen
- Analyse von Zusammenhängen mit anderen Nachhaltigkeitsaspekten und deren erwarteter zukünftiger Entwicklung
- Anwendung von Methoden zur Analyse der Auswirkungen von Maßnahmen auf unterschiedliche Akteure und Systeme (z. B. Stakeholderanalyse, Szenarioarbeit, einfache Methoden der empirischen Sozialforschung)
- Entwickeln, Begründen und Priorisieren von Lösungsansätzen
- Analyse der Wirkung der entwickelten Lösungsansätze auf unterschiedliche Akteure

Literatur

- GRUNWALD, Armin und Jürgen KOPFMÜLLER, 2022. *Nachhaltigkeit*. Frankfurt am Main/New York: Campus. ISBN 978-3-593-51402-4
- WESCHE, Julius, HENDRIKS, Abe, 2026. *Introduction to Sustainability Transitions Research* [online]. Cambridge: Cambridge University Press. PDF e-Book. ISBN 978-1-009-43731-8. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.1017/9781009437318>.
- SCHNEIDEWIND, Uwe, 2018. *Die Große Transformation: Eine Einführung in die Kunst gesellschaftlichen Wandels*. Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch. ISBN 978-3-596-70259-6

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Durch freiwillige Bonusaufgaben können während des Semesters insgesamt bis zu 6 Bonuspunkte erworben werden: (1) Kurzreferat zu einer ausgewählten Nachhaltigkeitsherausforderung oder einem aktuellen Transformationsansatz (10-15 Minuten, bis zu 2 Bonuspunkte), (2) kommentierte Literatur- und Datenrecherche zu einem Fallbeispiel bzw. zur Seminararbeit (1-2 Seiten, bis zu 1 Bonuspunkt), (3) kurzes Fallstudien-Exposé mit Problemstellung, Akteurs- und Systembezug, Methodik sowie erwarteter Wirkung (2-3 Seiten, bis zu 3 Bonuspunkte).

Bachelorarbeit

Modulkürzel	NUM_Bachelorarbeit	SPO-Nr.	31
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	7
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Alle Professorinnen/Professoren,		
Dozent(in)	Alle Professorinnen/Professoren,		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	12 ECTS / 0 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	0 h	
	Selbststudium	300 h	
	Gesamtaufwand	300 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Bachelorarbeit		
Lehrformen des Moduls	BA - Bachelorarbeit		
Prüfungsleistungen			
BA - Bachelor-Abschlussarbeit			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Erfolgreiche Ableistung des Praktikums sowie Bestehen des Moduls Wissenschaftliches Arbeiten.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage. • die Grundlagen für wissenschaftliches Arbeiten anwenden zu können. • selbständig qualitativ hochwertige wissenschaftliche Fachinformation für Studium und Beruf zu recherchieren und zu beschaffen. • die Grundregeln des Zitierens wissenschaftlicher Quellen und des Erstellens eines Literaturverzeichnis anwenden zu können. • eine wissenschaftliche Arbeit nach wissenschaftlichen Qualitätsstandards anzufertigen.			
Inhalt			
Mit der Bachelorarbeit sollen die Studierenden zeigen, dass sie die Fähigkeiten besitzen, innerhalb einer angemessenen Frist ein Problem aus dem Fachgebiet des Nachhaltigkeits- und Umweltmanagements nach wissenschaftlichen Methoden qualifiziert zu bearbeiten. Die Abschlussarbeit soll dabei bevorzugt Problemstellungen der betrieblichen Praxis betreffen.			
Literatur			
Wird zu Beginn bekannt gegeben			

		Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen

Praktikum (18 Wochen im Nachhaltigkeits-/Umweltbereich einer Organisation)

Modulkürzel	NUM_Prk	SPO-Nr.	32
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	Pflichtfach	5
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Hoppe, Holger		
Dozent(in)	Hoppe, Holger		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	27 ECTS / 0 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	0 h	
	Selbststudium	675 h	
	Gesamtaufwand	675 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Praktikum (18 Wochen im Nachhaltigkeits-/Umweltbereich einer Organisation)		
Lehrformen des Moduls	Praxissemester		
Prüfungsleistungen			
PrB - Praktikumsbericht			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Der Eintritt in das Praxissemester setzt voraus, dass in allen Prüfungen und bestehenserheblichen studienbegleitenden Leistungsnachweisen des ersten Studienabschnittes mindestens die Note „ausreichend“ erzielt wurde sowie das mindestens 20 ECTS-Leistungspunkte aus den Pflichtmodulen des zweiten Studienabschnittes erbracht wurden.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Die Studierenden sind nach der Absolvierung Ihres Praxissemesters in der Lage:			
• verschiedene betriebswirtschaftlichen und nachhaltigkeitsrelevanten Tätigkeitsgebiete in Unternehmen oder vergleichbaren Organisationen einschätzen und bearbeiten zu können. • Managementaufgabenstellungen zu definieren und diese im Ansatz bewältigen zu können. • Managementfähigkeiten einsetzen zu können. • Aufgaben zu bewältigen und praxisbezogenen Tätigkeiten durchzuführen.			

Inhalt
Das Praktische Studiensemester baut auf den erworbenen Studienkenntnissen auf. Der Studierende verbringt 18-20 Wochen in einem Unternehmen. Der Studierende erhält einen vertieften Einblick in nachhaltigkeitsrelevante Tätigkeiten und arbeitet selbstständig an entsprechenden Aufgabenstellungen. Er erwirbt Fertigkeiten und Fähigkeiten, die eine zügige Einarbeitung in Aufgabenstellungen ermöglicht und einen Berufseinstieg vorbereitet.
Literatur
Wird zu Beginn bekannt gegeben
Weitere Anmerkungen/Sonstiges
Keine Anmerkungen

Öko-Planspiel

Modulkürzel	NUM_ÖP	SPO-Nr.	33
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang u. -richtung	Art des Moduls	Studiensemester
	Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)	unbestimmt	5
Modulhäufigkeit	nur Wintersemester	Moduldauer	1 Semester
Modulverantwortliche(r)	Dirr, Martin		
Dozent(in)	Dirr, Martin		
Unterrichtssprache	Deutsch	Prüfungssprache	Deutsch
Leistungspunkte / SWS	3 ECTS / 2 SWS		
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden	24 h	
	Selbststudium	51 h	
	Gesamtaufwand	75 h	
Lehrveranstaltungen des Moduls	Öko-Planspiel		
Lehrformen des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung		
Prüfungsleistungen			
Seminararbeit (10 Folien) mit mdl.Präsentation (15 Min.)			
Weitere Angaben zu den Prüfungsleistungen			
Keine			
Voraussetzungen gemäß SPO			
Die Teilnehmer müssen mindestens 42 ECTS aus dem ersten Studienabschnitt erzielt haben.			
Empfohlene Voraussetzungen			
Keine			
Angestrebte Lernergebnisse			
Nach dem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... • ihr vorhandenes betriebswirtschaftliches und nachhaltigkeitsrelevantes Fachwissen zielgerichtet einzusetzen und auf unterschiedliche Anwendungen zu übertragen. • anderen Personen Aspekte der Nachhaltigkeit spielerisch zu erklären. • andere Personen im Einsatz von Methoden der Nachhaltigkeit anzuleiten. • selbstständig im Team zu arbeiten.			
Inhalt			
• Bildung für nachhaltige Entwicklung • Planspiele und Gesellschaftsspiele als Hilfsmittel zur Nachhaltigkeitskommunikation • Aufbereitung betriebswirtschaftlicher und nachhaltigkeitsrelevanter Fragestellungen Planspiel • Planspiele als Werkzeug zur Methodenvermittlung			
Literatur			
• ANSTÄTT, Kerstin, BERTAGNOLLI, Frank, SCHMIDT, Mario, 2022. <i>Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit: sechs Planspiele für die betriebliche Weiterbildung</i> [online]. Berlin, Germany: Springer Gabler. PDF e-Book. ISBN 978-3-662-64071-5. Verfügbar unter: https://doi.org/10.1007/978-3-662-64071-5.			

		Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement (SPO WS 21/22)

Weitere Anmerkungen/Sonstiges

Keine Anmerkungen
